

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Freizeit & Reisen | Essen & Gastronomie | Wohnen & Garten

Konzerte

Stahlzeit in der Badner Halle Rastatt

Gigs & Gags

Dieter Nuhr in der Schwarzwaldhalle

Theater

„ABBA – Dancing Queen am Hotdog-Stand“

Shows

„Moving Shadows“ mit „On Fire“

Wohnen

Heizungen und Bad-Ausstattungen

...so nicht auch mit Wärmepumpen kombinieren und so einen hohen Beitrag zur Wärmeversorgung leisten. Die gute Nachricht: Die Wärmepumpen sind mittlerweile so effizient, dass sie sich auch mit Holz kombinieren lassen. Das ist ein großer Vorteil, denn Holz ist ein erneuerbarer Rohstoff und kann in Deutschland fast überall geerntet werden. Die Wärmepumpen sind zudem sehr leise und haben eine lange Lebensdauer. Sie sind also eine sehr gute Wahl für die Heizung Ihres Hauses.

Voraussetzung sind moderne Holzfeuerstätten mit umweltgerechter Heiztechnik

Heizen mit Holz

Die Diskussion rund um das „Klimafreie Holz“ und um seine energetische Aufbereitung haben bei vielen Menschen in Deutschland die Neugierde geweckt. Inzwischen bietet Holz eine sehr attraktive Alternative zur fossilen Wärmeenergie. Holz ist ein erneuerbarer Rohstoff und kann in Deutschland fast überall geerntet werden. Die Wärmepumpen sind zudem sehr leise und haben eine lange Lebensdauer. Sie sind also eine sehr gute Wahl für die Heizung Ihres Hauses.

www.karlsruhe.de

CAVALLUNA 
PASSION FOR HORSES

TOR ZUR ANDERSWELT

07.-08.03.26 Stuttgart
30.-31.05.26 Mannheim

www.cavalluna.com

RTL | RTL 2 | RTL 4 | RTL 5 | RTL 7 | RTL 8 | RTL 9 | RTL 10 | RTL 12 | RTL 13 | RTL 14 | RTL 15 | RTL 16 | RTL 17 | RTL 18 | RTL 19 | RTL 20 | RTL 21 | RTL 22 | RTL 23 | RTL 24 | RTL 25 | RTL 26 | RTL 27 | RTL 28 | RTL 29 | RTL 30 | RTL 31 | RTL 32 | RTL 33 | RTL 34 | RTL 35 | RTL 36 | RTL 37 | RTL 38 | RTL 39 | RTL 40 | RTL 41 | RTL 42 | RTL 43 | RTL 44 | RTL 45 | RTL 46 | RTL 47 | RTL 48 | RTL 49 | RTL 50 | RTL 51 | RTL 52 | RTL 53 | RTL 54 | RTL 55 | RTL 56 | RTL 57 | RTL 58 | RTL 59 | RTL 60 | RTL 61 | RTL 62 | RTL 63 | RTL 64 | RTL 65 | RTL 66 | RTL 67 | RTL 68 | RTL 69 | RTL 70 | RTL 71 | RTL 72 | RTL 73 | RTL 74 | RTL 75 | RTL 76 | RTL 77 | RTL 78 | RTL 79 | RTL 80 | RTL 81 | RTL 82 | RTL 83 | RTL 84 | RTL 85 | RTL 86 | RTL 87 | RTL 88 | RTL 89 | RTL 90 | RTL 91 | RTL 92 | RTL 93 | RTL 94 | RTL 95 | RTL 96 | RTL 97 | RTL 98 | RTL 99 | RTL 100

präsentiert von: Der Kurier, Klappe auf
Fr., 16. Jan. 2026, 20.00 Uhr Jazzclub Karlsruhe

NO SUGAR, NO CREAM

25 Years Live-
Jubiläumskonzert



präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 24. Jan. 2026, 20.00 Uhr BadnerHalle Rastatt

STAHLZEIT

Die spektakulärste
RAMMSTEIN Tribute
Show
Jubiläumstour
20 PLUS



präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 31. Jan. 2026, 20.00 Uhr BadnerHalle Rastatt

MOVING SHADOWS

Die Mobilés-
Das Schattentheater,
das alles in den
Schatten stellt
Neues Programm:
On Fire



präsentiert von: Der Kurier, Klappe auf
Fr., 06. Febr. 2026, 20.00 Uhr Badnerlandhalle Karlsruhe- Neureut

FIELD

COMMANDER C.

The Songs of Leonard
Cohen
Early Works



präsentiert von: Die neue Welle, Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 07. März 2026, 20.00 Uhr Festhalle Wörth am Rhein

BAROCK

Europe's greatest
Tribute to AC/DC



präsentiert von: Die neue Welle, Der Kurier, Treffpunkt
Fr., 13. März 2026, 20.00 Uhr Konzerthaus Karlsruhe

PHIL

The Genesis & Phil
Collins Tribute Show



präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Do., 16. April 2026, 20.00 Uhr Badnerlandhalle Karlsruhe- Neureut

LISA FELLER

Neues Programm:
„Schön für Dich!“



präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Sa., 25. April 2026, 20.00 Uhr Jazzclub Karlsruhe

SKERRYVORE

Beacon of Scot Rock



präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Fr., 16. Okt. 2026, 20.00 Uhr Bürgerhaus Linkenheim

BESCHD OF DAHOIM

Mit: WENDRSONN
& die Badische
Bluesverschörung
Schwoba FolkRock trifft
Blues aus Baden



präsentiert von: Der Kurier, Treffpunkt
Do., 03. Dez. 2026, 20.00 Uhr Bürgerzentrum Bruchsal
Fr., 04. Dez. 2026, 20.00 Uhr Stadthalle Kehl
Fr., 11. Dez. 2026, 20.00 Uhr Harmonie Heilbronn

GERD

DUDENHÖFFER

DOD

Das Leben ist das Ende



Vorschau:

18.04.26	Jazzclub Karlsruhe	GEORGIA CRANDON
25.09.26	Jazzclub Karlsruhe	ELEANOR McEVOY
05.12.26	Jazzclub Karlsruhe	PAUL MILLNS

Karten an allen CTS-Verkaufsstellen Tel. Kartenservice: 0721/23000
Weitere Infos im Internet: www.foerderkreis-kultur.de | e-mail-Anschrift: info@foerderkreis-kultur.de

Inhalt

Treffpunkt Januar 2026



Rhythmus, Glanz und Tanz bei der Ettlinger Swingnacht



7 Dieter Nuhr macht Station in der Schwarzwaldhalle

„Moving Shadows“ mit ihrem neuen Programm „On Fire“

Freizeit

- 4 **TOLLHAUS**
Maybebop und Sophie Hunger,
Christian Ehring und Lutz van
der Horst mit „Konfetti Blues“
- 5 **THEATER**
Martina Lechner im Kammer-
theater, „ABBA – Dancing Queen
am Hotdog-Stand“ im Abbahus;
Peter Lehel und Acoustic
Instinct im Sandkorn
- 6 **Kalender**
Die Veranstaltungen im Januar

Freizeit

- 6 **DIE NACHT DER 5 TENÖRE**
„Magia delle melodie“
- 7 **DIETER NUHR**
Er ist derzeit der Meister der
komischen Zeitanalyse
- 11 **GUNZI HEIL**
Er ist Musiker, Liedermacher,
Kabarettist und Parodist
- 22 **STAHLZEIT**
Sie gelten zu Recht als die Nr. 1
der Rammstein Tribute Shows

Wohnen

- 28 **DIE HEIZUNG AN DER DECKE**
Wohlfühlklima durch Strahlungs-
wärme und Lehmputz
- 29 **HEIZEN MIT HOLZ**
Mit modernen Holzfeuerstätten
- 30 **INDIVIDUELL UND BEQUEM**
Intelligente Systemlösungen für
ein attraktives Bad
- 31 **LICHT IM BAD**
Mehr Wohlbefinden durch intelli-
gente Beleuchtungssysteme



■ **Maybebob** sind vier schräge Typen, die sich in der Musik- und Theaterszene etabliert haben. Ihr Charme ist einfach unwiderstehlich, sie singen super, tanzen gerne, sind albern und doch ernst, sind künstlerisch einzigartig. Ihre durchweg eigenen deutschen Songs durchleuchten den Wahnsinn des täglichen Seins: witzig und berührend, manchmal böse und skurril, aber immer mit wohlthuendem Tiefgang und musikalisch unglaublich vielfältig. Mit ihrer perfekt durchgestylten Show berühren sie alle Sinne und bleiben dabei immer nah am Publikum. Über 20 Jahre Maybebob – ausverkaufte Konzerttourneen von Berlin bis Saarbrücken, von Flensburg bis Passau, über 200 TV-Auftritten, zwei Jahrzehnte begeisterte Konzertbesucher. „Die Maybebopper wissen einfach, wie man Erwartungen erfüllt und mit Leichtigkeit unterhält“ lobt die „Hannoversche Allgemeine Zeitung“. „Das Tempo der Show ist flott, Sound und Licht perfekt, eine gut dosierte Song-Mischung garantiert bestes Entertainment“. Und für das treue Maybebob-Publikum haben die vier Interpreten in jedem Konzert ein kleines Wunschkonzert geplant. Die Fans können sich aus dem Maybebob-Hitmaterial ihren Lieblingssong wünschen. Entweder per e-Mail an kontakt@maybebob.de oder bei facebook oder auf Zuruf am Ende der ersten Konzerthälfte. „Wünsch Dir was“ macht jedes Konzert zu einem doppelten Genuss. **Samstag, 24. Januar 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Sophie Hunger: „Walzer für Niemand“** Ein Aufwachen mit dem Zauber und der Kraft der Musik- und die Geschichte einer Freundschaft, deren Innigkeit zerstörerisch ist. Die Ausnahmemusikerin Sophie Hunger schenkt uns einen so abgründigen wie poetischen, einen tragikomischen und raffinierten Coming-of-Age-Roman, der davon erzählt, was wir verlieren müssen, um etwas zu werden. Ein Mädchen und ihr bester Freund Niemand. Als Kinder von Militärrätschen ist ihr Aufwachen geprägt von ständigen Ortswechseln. Vom Rhythmus der Musik getragen erleben sie Magie und Erschütterungen von Kindheit und Jugend. Am glücklichsten sind sie, wenn sie sich in ihrer Plattensammlung verlieren, wenn sie im Atlas die Welt nach Bandnamen neu kartografieren, wenn sie im Klavierunterricht Dezibelangaben herausbrüllen oder in Songs die Sätze finden, die schon immer in ihnen gelauert haben. Sie verstecken sich in der Musik und werden von ihr versteckt, aber immer haben sie einander. Doch dann bekommt die Freundschaft Risse. Während Niemand eine Obsession für die Volkskunde der Walserinnen entwickelt, von denen die Erzählerin abstammt, und während sie selbst die ersten eigenen Lieder schreibt, bahnt sich eine Katastrophe an. Sophie Hunger gelingt es auf beeindruckende Art und Weise, ihre besonderen Qualitäten als Songwriterin in einen vielschichtigen und bewegenden Roman über das Werden, die Freundschaft und das Elementare der Musik zu verwandeln. (Foto: Marikel Lahana) **Am Samstag, den 31. Januar um 20 Uhr im Tollhaus.**



■ **Christian Ehring: „Versöhnung“** Christian Ehring, bekannt als Moderator von extra3 und Ensemblemitglied der heute-show, tourt wieder mit einem brandneuen Soloprogramm durchs Land. Und das ist auch gut so. Denn sein Witz, seine Spontaneität und seine Empathie werden überall gebraucht. Vor allem hier, vor allem jetzt. Das Land ist gespalten. Von Tag zu Tag werden die Gräben tiefer, die Fronten härter und die Sitten rauer. Konflikte eskalieren innerhalb von Sekunden. Wo es früher noch zivilisierte Debatten gab, wird heute nur noch geschimpft und beleidigt, so dass man pausenlos rufen möchte: „Habt ihr eigentlich schon mal was von Höflichkeit gehört, ihr Arschkrampen?!“ Zugegeben: Auch Ehring hat sich im Stellungskrieg der Meinungen nicht immer vornehm zurückgehalten. Auch er hat schon gedisst und gebashed, hat geschamed, geblamed, gesilenced und gefrontet – teilweise ohne zu wissen, was diese Begriffe überhaupt bedeuten. Jetzt aber sagt er: Schluss mit der Spaltung! Der Sattireprofi mit dem Johannes-Rau Gedächtniskieffer hat umgeschult und will fortan versöhnen: Sich mit uns, uns mit der Welt, links mit rechts, Elmex mit Aronal. Und wo ließe sich das besser bewerkstelligen als im ganz konkreten Hier und Jetzt eines Theaterabends? Die Zuschauer erwartet eine hochaktuelle, politische, persönliche und auch diskursive Show, die sich nicht auf das Trennende konzentriert, sondern auf das, was uns alle noch miteinander verbindet. Für Ehring jedenfalls steht fest: Versöhnung beginnt mit Zuhören. (Foto: Horst Klein) **Freitag, 16.1. 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Lutz van der Horst: „Konfetti Blues“** Comedian Lutz van der Horst hat seinen ersten Roman geschrieben: lustig, tragikomisch und ganz nebenbei voller Weisheit: Max, Ende 20 und Comedyautor, sieht sich am Anfang einer steilen Karriere: Er ist der Moderator seiner eigenen Show – zumindest dreimal. Dann erfährt er aus der Fernsehzeitschrift, dass sie wieder abgesetzt wurde. Der hübsche Typ aus dem Club, die vermeintlich neue größte Liebe seines Lebens, will auch nichts mehr von ihm wissen. Und möchte Max nicht eigentlich sowieso seine Exfreundin zurück? Sein Weg auf die große Bühne und zur großen Liebe ist gepflastert mit Fettnäpfchen, peinlicher Stille nach dem Witz, Liebeskummer und Enttäuschungen – und der Frage, ob es am Ende ein Happy End für Max geben kann oder sein Leben doch für immer die unlustigste Show der Welt bleibt. Der Humor von Lutz van der Horst trifft auf eine Liebesgeschichte mit Nick-Hornby-Vibes. Für alle Zyniker, Romantiker, Komiker und jede und jeden dazwischen kommt hier der vielleicht witzigste Roman über das Scheitern: „Konfetti-Blues“. „heute-show“-Außenreporter Lutz van der Horst zieht alle Register zwischen Genie, Wahnsinn und den großen Fragen des Lebens. (Foto: sector 3) **Am Mittwoch, 21. Januar um 20 Uhr im Tollhaus.**





■ **Martina Lechner: „Ich mach dann mal Musical“** Weltbekannte Musicalhits, wundersame Wege und wahre Geschichten: Martina Lechner, die starke Stimme aus „Himmliche Zeiten“, spielt ihr Soloprogramm! Es erwarten Sie musikalische Highlights aus den größten Hit-Musicals aller Zeiten, spannende Geschichten von vor, auf und hinter der Bühne und jede Menge schlauer Sprüche – kurz, ein toller Abend, der Mut und gute Laune macht. Die gebürtige Österreicherin zog es nach Abschluss ihres Studiums direkt nach Deutschland, wo sie von Stage Entertainment für die Produktionen Mamma Mia, Sister Act, Disneys Tarzan, Tina Turner und Wicked unter Vertrag genommen wurde. Des Weiteren stand sie als Hauptrolle in Westside Story, Elton Johns Aida und Andrew Lloyd Webbers Nachfolgewerk des Musicalklassikers Phantom der Oper, Liebe stirbt nie, auf der Bühne. **Am Montag, 12. Januar 19 Uhr im Kammertheater.**

■ **„ABBA – Dancing Queen am Hotdog-Stand“** Nach Waterloo im Bällebad dachten alle: das war's! Der letzte ABBA-Hit verklungen, die letzten Köttbullar verspeist, Billy-Regale standen stabil. Doch das war erst der Aufbau – jetzt kommt die Endmontage. Der Erfolg beim 50-jährigen Firmenjubiläum ist allen zu Kopf gestiegen: Inka hat als Supertrouper-Ober-Chefin die Filiale in einen Luxus-IKEA umbauen lassen, Erwin hat den Schlüssel zur Männlichkeit gefunden und gibt sein „Wissen“ in VHS-Kursen weiter, natürlich unter der Aufsicht seiner Mutter Mia. Klaus hat den Lageristenhelm an den Nagel gehängt und wird in Musicalmetropolen wie Plauen-Zwickau, Speyer und Bruchsal gefeiert. Ja, und Anke? Die ist am eigenen Hotdogstand ihre beste Kundin und lebt nach der Trennung von Klaus in wehmütiger Erinnerung an „Our Last Summer“ zurückgezogen mit ihren Katzen. Doch plötzlich nimmt das Schicksal seinen Lauf: Plagiatsvorwurf! Ein Schreiben aus Schweden bringt unsere vier IKEAtare Hals über Kopf wieder zusammen. Denn: Agnetha, Benni, Björn und Anni-Frid wollen eine halbe Million Euro Schadensersatz! Doch woher all das „Money, Money, Money“ nehmen, wenn nicht stehlen? Um das Chaos perfekt zu machen, schaltet sich auch noch Königin Silvia ein, die ihrer Meinung nach seit ihrer Krönung vor 50 Jahren die einzige „Dancing Queen“ ist. Und während sich alle noch fragen, „What's the Name of the Game?“ bittet Inka bei ihrer Majestät um Audienz – die IKEAtare wollen es wieder gutmachen. Doch wie? Unsere IKEAtare purzeln in das ABBA-gefährneste Abenteuer ihres Lebens. (Foto: Markus Breig) **Premiere ist am Freitag, 30. Januar um 19.30 Uhr im AbbaHaus, Kreuzstraße 29.**



■ **Peter Lehel „Coltrane String Ballads“** Zum 100. Geburtstag von John Coltrane ein besonderes Konzert des Saxophonisten, Komponisten und Arrangeurs Peter Lehel mit dem Programm „Coltrane String Ballads“. Dieses musikalische Ereignis würdigt den legendären Saxophonisten und seine bedeutende Rolle in der Jazzgeschichte. Die Musiker interpretieren vor allem die ruhigen und spirituellen Balladen Coltranes in filigranen, poetischen Arrangements, geprägt von dem verschmelzenden Klang des Saxophons mit den Streichinstrumenten. Lehel setzt dabei nicht auf Imitation, sondern auf die Stimmung und die Tiefe in Coltranes Musik, was ihn dazu anregt, eigene Stücke mit großer innerer Ruhe zu komponieren. Sein warmes, schattierungsreiches Tenorsaxophon verbindet sich mit den Streicherklängen zu einem ungewöhnlichen, reizvollen Klangkosmos. Das Zusammenspiel schafft eine intime Atmosphäre, die den Zuhörer tief berührt. Unterstützung bekommt diese Coltrane Hommage von Lehels langjährigen Weggefährten, dem Pianisten Ull Möck, dem Kontrabassist Mini Schulz sowie dem Violinisten Laurent Breuninger. **Samstag, 3.1. um 19.30 Uhr in der Fabrik des Sandkorn-Theaters.**

■ **Acoustic Instinct** Die Bühne ein explodierendes Experimentierfeld, der Saal ein funkensprühendes Chorerlebnis: Acoustic Instinct verbinden die Kunst des Human Beatboxing mit Elementen aus den Bereichen A-cappella-Gesang, Slapstick, Comedy, Schauspiel, Pantomime und Improvisation. Ohne Instrumente und aus dem Moment heraus folgen Paul Brenning und Julian Knörzer ihrem ureigensten „Acoustic Instinct“. Gemeinsam kreieren sie außergewöhnliche Sounds, verpassen alltäglichen Vorgängen eine neue Tonspur, komponieren und texten aus dem Stegreif heraus radiotaugliche Hits. Das hat einen großen Charme und die Spielfreude der beiden ist ansteckend. Irgendwann an diesem Abend sitzt das Publikum auf einmal mittendrin und nicht mehr nur dabei, gestaltet den Abend mit, kommt zum Singen und in Bewegung – und lernt bei einem Grundkurs im Beatboxen so ganz nebenbei auch noch etwas fürs Leben. (Foto: Thomas Nitz) **Am 28.1. 19.30 Uhr in der Fabrik des Sandkorns.**





VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 1.1.

■ „Die Nacht der 5 Tenöre“ „Eine stimmungsgewaltige Nacht“ (Südkurier), „...ein wahres Fest der klassischen Musik“ (Schwäbische), „Schauplatz großer Emotionen“ (Badische Neueste Nachrichten), „Ein wahres Fest der Oper“ (Tanus Nachrichten) – ein unvergessliches Fest der Oper erwartet die Fans klassischer Musik im Winter 2025/2026:

Nach der vielumjubelten Jubiläumstournee in 2024/25 geht „Die Nacht der 5 Tenöre“ erneut auf große Deutschlandtournee! Unter dem Motto „Magia delle melodie“ entführt das Ensemble die Besucher zu einem magischen Abend voller zeitloser Arien und Melodien, die Menschen seit Jahrhunderten verzaubern.

Mit über 30 Terminen in einigen der schönsten Konzerthäuser Deutschlands bietet sich eine einmalige Gelegenheit, die fünf herausragenden Tenöre Luigi Frattola, Orfeo Zanetti, Vincenzo Sanso, Alejo Ruiz und Emil Pavlov live zu erleben. Diese Künstler, die normalerweise in den renommiertesten Opernhäusern wie der Mailänder Scala oder der Wiener Staatsoper zu hören sind, bringen die Faszination der Oper nach Deutschland und lassen das Publikum in die zauberhaften Welten von „Tosca“, „Aida“, „Rigoletto“, „Otello“, „Turandot“, „La Traviata“, „Carmen“ und vielen weiteren Klassikern eintauchen. Bei einigen Terminen wird der bulgarische Startenor Mihail Mihaylov alternierend mit dabei sein.

Begleitet werden die Tenöre vom Plovdiv Symphonic Orchestra, unter der Leitung des angesehenen Dirigenten Nayden Todorov, der als einer der besten Dirigenten Osteuropas gilt. Mit über 1.000 Live-Auftritten in Europa bringt das Plovdiv Symphonic Orchestra eine besondere Klangfülle in die Konzerte und sorgt für unvergessliche musikalische Höhepunkte.

Die spannende Reise durch die Welt der Oper wird von der gefeierten Sopranistin Andrea Hörkens moderiert, die den Abend mit Charme und Witz bereichert. Sie sang bereits die Mimi in La Bohème oder Micaela in Carmen. Als Stargast wird auch Marc Marshall, bekannt aus dem Klassik-Pop-Duo Marshall & Alexander, an vielen Terminen auftreten und die Zuschauer mit seiner unverwechselbaren Stimme und seiner Leidenschaft für Musik begeistern. Er zählt zu den begehrtesten Sängern und Kreativen. Das Programm beinhaltet eine faszinierende Mischung aus berühmten Arien und italienischen Canzone, die den Zauber der Melodien perfekt zur Geltung bringt. Ob Opern-Liebhaber oder Klassik-Neuling – die neue Produktion von „Die Nacht der 5 Tenöre“ „Magia delle melodie“ wird das Publikum mit jeder Darbietung in ihren Bann ziehen.

Am Dienstag, 6. Januar um 19 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.

KONZERTE

- 15.00 **Neujahrskonzert „Let’s dance!“**, stimmungsvolles Konzertprogramm mit Tänzen aus aller Welt, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 17.00 **Eckhard Schmidt und Rudi Scheck (Trompeten) und Christian-Markus Raiser (Orgel)**, festliches Neujahrskonzert mit Werken von Bach, Telemann, Bartok, Mendelssohn und Manfredini, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 18.30 **Neujahrskonzert „Let’s dance!“**, stimmungsvolles Konzertprogramm mit Tänzen aus aller Welt, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Prima Facie“**, von Suzie Miller, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

SENIOREN

- 15.00 **Seniorentreff mit „Strickkino“**, Tickets unter www.universumtheater-landau.de, *Landau, Universum Theater, Königstr. 48/50*

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy’s Irish Pub, Karlstr. 4*

FÜHRUNGEN / EXKURSIONEN

- 16.00 **Rundgang Areal Alter Schlachthof**, Info und Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*
- 17.00 **Comedy Stadtführung**, mit Bettina und Marc, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Pyramide*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

FR 2.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 15.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*
- 19.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*
- 20.00 **„Best of Musicals“**, Highlights aus über 20 Musicals, *Konzerthaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann & Rainer Granzin am Piano**, „Jäger des verlogenen Satzes“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 20.00 **Kiwi Keith**, South Sea Maori Magic Music, *Scruffy’s Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 19.00 **„Die rote Mühle“**, von Nis-Momme Stockmann frei nach Ferenc Molnár, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Frohes Fest“**, eine very britische Komödie von Anthony Neilson, *Kammertheater*
- 19.30 **„La Bohème“**, Oper von Giacomo Puccini, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“**, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Best of Musicals“**, Highlights aus über 20 Musicals, *Konzerthaus*
- 20.00 **„Blind“**, von Lot Vekemans, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„Dumm g’laffe“**, heitere Gerichtsverhandlung von Jürgen Hörner, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!“**, offene Gesprächsmöglichkeit, *Staatl. Kunsthalle@ ZKM*
- 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Vom Jugendstil zum Art Déco“**, Führung, *Museum beim Markt*
- 16.00 **„Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-taa«“**, Führung durch die Ausstellung mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*



SPORT

- 11.00 **„Teufelchen und die Pfannkuchen“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*
- 14.00 **„Teufelchen und die Pfannkuchen“**, (ab 4 J.), *marotte*

KINDER

- 10.00 **„Mucklas, Hühner und Krähen – freche Glücksbringer fürs neue Jahr“**, Workshop im Rahmen der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/20119322, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 13.00 **„Open Space“**, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

WORKSHOPS

- 10.00 **„Mucklas, Hühner und Krähen – freche Glücksbringer fürs neue Jahr“**, Workshop im Rahmen der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/20119322, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

SA 3.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 15.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*
- 19.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.15 **Thilo Seibel**, „Schon rum?“ der politische Jahresrückblick, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 18.30 **Andy Borg**, Tour 2026 mit Gästen, *Konzerthaus*
- 19.30 **Peter Lehel & Friends**, „Coltrane String Ballads“, zum 100. Geburtstag von John Coltrane, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 **Mike Cann**, Acoustic Rock à la Foo Fighterz, *Scruffy’s Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 15.00 **„Schneekönigin“**, Musical für die ganze Familie, *Bruchsal, Bürgerzentrum*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 18.00 „Hänsel und Gretel“, von Engelbert Humperdinck, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 „Die Verlorenen“, von Ewald Palmethofer, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 „Frohes Fest“, eine very britische Komödie von Anthony Neilson, *Kammertheater*
- 19.30 „ABBA – Waterloo im Bällebad“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Sherlock Holmes: Der Fall Moriarty“, von Ken Ludwig, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „Dumm g'loffe“, heitere Gerichtsverhandlung von Jürgen Hörner, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 14.00 „Happy New Year! Gestaltung eines Schlüsselanhängers aus Filz als Glücksbringer“, offene Werkstatt, *Wachhaus vor dem Schloss*
- 15.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

KINDER

- 10.30 „Samstags mal Kunst“, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 11.00 „Michel in der Suppenschüssel“, (ab 5 J.), *marotte*
- 13.00 „Open Space“, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 14.00 „Der kleine Eisbär“, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 „Schneekönigin“, Musical für die ganze Familie, (ab 4 J.), *Bruchsal, Bürgerzentrum*
- 18.00 „Hänsel und Gretel“, von Engelbert Humperdinck, (ab 5 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

FASTNACHT

- 17.31 **Ordenssoirée**, Elferrat „Die Holzbiere“, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*

WORKSHOPS

- 10.30 „Samstags mal Kunst“, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

SO 4.1.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 13.30 „Beyond Limits“, Turngala des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 15.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*
- 18.30 „Beyond Limits“, Turngala des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*

KONZERTE

- 15.00 **Wolfgang Steel**, Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 18.00 **Des Kelly**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

- 14.30 „Frohes Fest“, eine very britische Komödie von Anthony Neilson, *Kammertheater*
- 15.00 „ABBA – Waterloo im Bällebad“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
- 18.00 „Das Mädchen & Der Nussknacker“, Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 17.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 18.30 „Disco Queen – im Fieber der 70er“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 „Tragödienbastard“, von Ewe Benbenek, *Insel*

MUSEEN

- 11.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 11.00 „Art-Action!“, aktiv Kunst erleben, *Staatliche Kunsthalle@ZKM*
- 13.00 „Die Geschichte des Bruchsaler Raumes von der Steinzeit bis zur Gegenwart“, Führung, *Städtisches Museum im Schloss Bruchsal*
- 15.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 15.15 „Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-taa““, Führung durch die Ausstellung mit Danae Hoffmann, *Städtische Galerie*

SPORT

- 13.30 „Beyond Limits“, Turngala des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 18.30 „Beyond Limits“, Turngala des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*

KINDER

- 11.00 „Die Wichteltür“, (ab 3 J.), *marotte*
- 11.00 „Die Schneekönigin“, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 13.00 „Open Space“, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 14.00 „Die Wichteltür“, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“, WLB Esslingen, (ab 6 J.), *Ettlingen, Schlossgartenhalle*
- 15.00 „Grasgrün, Himmelblau und Schneeweiß – unterwegs in der Welt der Farben“, Kinderwerkstatt mit Florentina Mader, *Städtische Galerie*



■ **Dieter Nuhr** ist der Meister der komischen Zeitanalyse. Er seziert die Gegenwart, stößt überall auf Absurditäten und Widersprüche und schreiert daraus immer neue Pointen. Auch wenn sich die Welt in fragwürdigem Zustand befindet, wenn Nuhr auf Tour geht, wirkt sie brüllend komisch. Dieter Nuhrs feine Ironie paart sich gerne mit grobem Unverständnis. Seine Fassungslosigkeit über den Zustand der Welt verarbeitet er mit Sarkasmus. Bei ihm entlädt sich die Lächerlichkeit des Daseins in einem sagenhaft witzigen Ideenfeuerwerk. Dieter Nuhrs Satire basiert auf Beobachtung, Staunen und Zu-Ende-Denken. Er nimmt sein Publikum mit auf eine höchst amüsante Reise durch ernste Zeiten. Und wenn er die Gegenwart seziert, schauen alle hin. Nuhr ist ein vieldiskutierter Meinungsmacher. Er ist der Influencer unter den Bühnenkünstlern. Die täglich wechselnde Aktualität und die immer neuen Säue, die durchs Dorf getrieben werden, sorgen dafür, dass Dieter Nuhrs Programm nie lange gleich bleibt. Im Dauerfeuer der Meldungen schlagen täglich neue Pointen ein. Ständig wird umgebaut und unterneuert. Dieter Nuhrs Programm ist im dauernden Wandel, und wer nach einem Jahr wiederkommt, wird nicht viel wiedererkennen. Es ist die Aktualität seines Witzes, die Dieter Nuhr einzigartig macht. Am Ende verlässt man den Auftritt wie nach einem Besuch beim Psychoanalytiker: Die Probleme sind noch da, aber man hat gelernt, sie lachend zu ertragen. Ein Abend mit Dieter Nuhr ist Spaß und Therapie zugleich. **Am Freitag, 9. Januar um 20 Uhr in der Schwarzwaldhalle.**

DIE NACHT DER

5

TENÖRE

DI, 6. JANUAR

19 Uhr, Konzerthaus Karlsruhe

TICKETS
AN ALLEN
BEKANNTEN
VVK-STELLEN

DIE NACHT DER 5 TENÖRE



■ **ZSK + Rogers** ZSK melden sich zurück – und das mit Nachdruck. Am 26. September 2025 erschien mit „Feuer & Papier“ das mittlerweile achte Studioalbum der vier Berliner. In einer Zeit, in der die Demokratie in Deutschland unter Druck steht und rechtspopulistische Strömungen an Einfluss gewinnen, liefern ZSK den Soundtrack für den Protest.

ZSK stehen für weit mehr als eingängige Punkrock-Hymnen. Seit über zwei Jahrzehnten verbindet die Band ihre Musik mit politischem Engagement. Sie sind die Gründer von „Kein Bock auf Nazis“, der größten Jugendorganisationen gegen Rechts in Deutschland. Mit Kampagnen, Konzerten und Statements setzen sie sich aktiv gegen rechtsextreme Strukturen ein – eine Haltung, die sich konsequent in ihrer Musik widerspiegelt. Zwei Top-5-Platzierungen in den deutschen Albumcharts, ausverkaufte Tourneen und eine stetig wachsende Fangemeinde. In diesem Jahr stehen sie zudem auf den Bühnen von Rock am Ring und Rock im Park – ein weiteres Indiz dafür, dass Punkrock in Deutschland keineswegs an Relevanz verloren hat. Während jüngere Fans die Band durch Social Media entdeckt haben, begleiten viele sie bereits seit den frühen 2000ern. Diese Mischung spiegelt sich auch bei ihren Konzerten wider: Vor der Bühne stehen Teenager neben langjährigen Fans – alle vereint durch dieselbe Botschaft. Doch ZSK sind längst nicht nur ein deutsches Phänomen. Mit Tourneen in Japan, Griechenland und quer durch Europa haben sie bewiesen, dass ihre Musik auch international Anklang findet. Mit „Feuer & Papier“ setzen ZSK ihren Weg konsequent fort. Das Album vereint eingängige Melodien mit kraftvollen Botschaften. Es sind Songs, die Mut machen, die zum Mitsingen einladen – und die nicht zuletzt daran erinnern, dass Punkrock immer auch eine Form des Widerstands ist. Während politische Debatten hitziger werden und gesellschaftliche Spannungen zunehmen, bleibt für ZSK eines klar: Sie werden ihre Stimme nicht leiser drehen. „Feuer & Papier“ ist mehr als nur Musik – es ist eine klare Botschaft. Die Frage ist nicht, ob es Gehör findet – sondern wie laut der Widerhall auf den Straßen sein wird. Unter dem Motto „Das war ein geiler Abend!“ laden die Rogers ihre Fans dazu ein, unvergessliche Abende voller Leidenschaft, Schweiß und ehrlichem Punkrock zu erleben. Seit Jahren begeistern die Rogers durch ihre intensiven Live-Auftritte und authentischen, ehrlichen Texte, die aus dem Leben gegriffen sind. So verspricht diese Tour erneut, die besonderen Momente zwischen Band und Publikum zu schaffen, die ihre Konzerte so einzigartig machen. (Foto: Konzertsucht)

Am Freitag, 9. Januar um 19.30 Uhr im Musicclub Substage.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 4.1.

KINDER

18.00 **„Das Mädchen & Der Nussknacker“**, Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 17.30 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

DIES & DAS

10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
 11.00 **„Art-Action!“**, aktiv Kunst erleben, *Staatliche Kunsthalle@ZKM*
 13.00 **Tag der offenen Tür**, bis 17 Uhr, *Badisches Schulmuseum, Waldenserschule Palmbach, Henri-Arnaud-Str. 7*

MO 5.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

15.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*
 19.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*

KONZERTE

19.00 **Trio Aperto**, Musik von Loreena McKennitt, Phil Coulter, Henry Mancini u. a., *Kunsthau Durlach, Geigersbergstr. 12*
 19.30 **Sing mit!**, Mitsing-Chor des Badischen Staatstheaters, Motto: „Wind und Wetter“, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*

THEATER

16.00 **„Die Schöne und das Biest“**, Musical, *Ettlingen, Badnerlandhalle*
 19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“**, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*

KINDER

11.00 **„Der kleine König“**, (ab 5 J.), *marotte*
 14.00 **„Der kleine König“**, (ab 5 J.), *marotte*
 15.00 **„Stapeln“**, Stückentwicklung von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*

DIES & DAS

10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

DI 6.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

11.00 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*
 15.30 **Karlsruher Weihnachtscircus**, Infos unter karlsruher-weihnachtscircus.de, *Messplatz*

KONZERTE

17.00 **Duo Cassard**, europäische Weihnachtsmusik, *Pfarrkirche St. Katharina, Waldbronn-Busenbach, Kirchplatz 1*
 19.00 **„Die Nacht der 5 Tenöre“**, „Magie delle Melodie“, *Konzerthaus*
 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

18.00 **„La Dolce Vita“**, Ballettabend mit Choreografien von Johan Inger und Kristina Paulin, Einführung um 17.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 18.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“**, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*

20.00 **„Reineke Fuchs“**, von J.W. von Goethe, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

15.15 **„Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-taa«“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Hannah Reisinger, *Städtische Galerie*

KINDER

11.00 **„Die Schneekönigin“**, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 11.00 **„Die drei Räuber“**, (ab 4 J.), *marotte*
 14.00 **„Die Schneekönigin“**, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 16.00 **„Robin Hood – alles für alle und nix für niemand!“**, Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder, inkl. Übersetzung in DGS, Audio-deskription, Übertiteln, (ab 9 J.), *Insel*
 16.00 **„Die drei Räuber“**, (ab 4 J.), *marotte*
 17.00 **„Die Schöne und das Biest“**, Weihnachtsmärchen, (ab 5 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

FESTE / FESTIVALS

10.31 **Dreikönigsfrühshoppen**, KG Fidelio, *Kühler Krug, Wilhelm-Baur-Str. 3 a*

FÜHRUNGEN / EXKURSIONEN

14.00 **„Karlsruhe Tour – Stadtführung mit Herz“**, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Rathaus*
 17.00 **After-Work-Führung durch die Schaugewächshäuser des Botanischen Gartens**, mit Gartenleiter Thomas Huber, Anmeldung: 0721/9263008, *Botanischer Garten, Hans-Thoma-Str. 6*

DIES & DAS

10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

Leuchte des Monats



ELEKTRO
JASSE

LICHT &
DESIGN

...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo. + Mi.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 13.30-18.30 Uhr
 Dienstag geschlossen · Sa. 9.00-13.00 Uhr

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal / Unteröwisheim
 Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33
www.elektro-jasse.de · info@elektro-jasse.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 7.1.

SHOW/UNTERHALTUNG

20.00 „Abba Gold“, The Concert Show – „Surprise“, Konzerthaus

KONZERTE

10.00 Johannes Meissl (Kammermusik und Streichquartette), Karlsruher Meisterklassen, Hochschule für Musik, CampusOne, Raum 109, Am Schloss Gottesau 7
12.15 „Orgelpunkt“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, Kleine Kirche, Kaiserstr. 131
18.00 Mitwirkende: Studierende des PreColleges, PRIMA Abend, Hochschule für Musik, CampusOne, Veltte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
20.00 „Abba Gold“, The Concert Show – „Surprise“, Konzerthaus
20.00 The Krusty Moors, Irish Folk, Scuffy's Irish Pub, Karlstr. 4

THEATER

19.30 „ABBA – Waterloo im Bällebad“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, Abbahus, Kreuzstr. 29

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

17.30 „Das Rätsel der Träume – eine philosophisch-psychologische Betrachtung“, Dr. Heinrich Pacher, Volkshochschule, Kaiserallee 12 e
19.00 „Wo bleibt die Würde auf Instagram, TikTok und Co?“, Diskussion über die Würde des Menschen auf Social Media, Moderation: Kristine Harthauer, Badisches Staatstheater, Neues Entrée
20.00 „Wenn die Sonne untergeht. Familie Mann in Sanary“, Lesung mit Florian Illies, Tollhaus

KINDER

9.00 „Die Schöne und das Biest“, Weihnachtsmärchen, (ab 5 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
11.00 „Die Schöne und das Biest“, Weihnachtsmärchen, (ab 5 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
16.00 Vorlesezeit, (3-5 J.), Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

16.00 „Handmade“, Handarbeitsstreff, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

WORKSHOPS

17.00 KI-Austauschrunde, Anmeldung: 0721/175-2221, Bad. Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

DIES & DAS

10.00 Stadtwerke Winterzeit, bis 22 Uhr, Schlossvorplatz
10.00 Onleihe Sprechstunde, bis 11 Uhr, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2
18.30 „Shared Reading – für's Leben lesen“, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37

DO 8.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 Bernd Kohlhepp: „Hämmerle eskaliert“, das neue Programm: „Der Mann in grün sieht rot!“, Das Sandkorn, Fabrik

KONZERTE

10.00 Johannes Meissl (Kammermusik und Streichquartette), Karlsruher Meisterklassen, Hochschule für Musik, CampusOne, Raum 109, Am Schloss Gottesau 7

20.00 Mnozil Brass, „Strau\$\$ – ein Tänzchen zwischen den Stühlen“, Konzerthaus

CLUBS/PARTIES/TANZ

18.45 „Einfach tanzen!“, offenes Tanztraining mit Baris Comak, Anmeldung: Marcos.Mariz@staatstheater.karlsruhe.de, Badisches Staatstheater, TP: Bühneneingang

THEATER

19.00 „Dark Side of the Moon“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, Kammertheater
19.30 „Die Comedian Harmonists“, Musical von Franz Wittenbrink und Gottfried Greifenhagen, anschließend Autogrammstunde im Neuen Entrée, Badisches Staatstheater, Großes Haus
19.30 „ABBA – Waterloo im Bällebad“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, Abbahus, Kreuzstr. 29
20.00 „Barfuß im Park“, Komödie von Neil Simon, Jakobus-Theater

MUSEEN

18.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6

GASTRONOMIE

19.00 „Hauptkommissar Schröder ermittelt“, Krimi-Dinner, Infos, Tickets: www.das-kriminaldinner.de, Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22
20.00 Pub Quiz and Student Nite, mit Charlotte, Scuffy's Irish Pub, Karlstr. 4

DIES & DAS

10.00 Stadtwerke Winterzeit, bis 22 Uhr, Schlossvorplatz
10.00 Onleihe Sprechstunde, bis 11 Uhr, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

FR 9.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.00 Wladimir Kaminer, „Das geheime Leben der Deutschen“, Tollhaus
20.00 Dieter Nuhr, „Nuhr auf Tour“ 2026, Schwarzwaldhalle
20.15 Stefan Reusch, „Reusch rettet 2025 – der Jahresrückblick“, Orgelfabrik

KONZERTE

10.00 Johannes Meissl (Kammermusik und Streichquartette), Karlsruher Meisterklassen, Hochschule für Musik, CampusOne, Raum 109, Am Schloss Gottesau 7
12.15 Ferdinand Ganz, Violarezital, Kleine Kirche, Kaiserstr. 131
18.30 Raphael Kübler, Violarezital, FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4
19.00 Chai Min Werner (Tamtam-Gong) und Johannes Hustedt (Flöte), Gong-Improvisationen und Flöte solo, Kunsthaus Durlach, Geigersbergstr. 12
19.30 ZSK + Rogers, „Feuer & Papier“-Tour, Special Guest: Rumkicks, Substage
19.30 Studierende der Klasse Prof.Dr.h.c. Kalle Randalu, PRIMA Abend Klavier, Hochschule für Musik, CampusOne, Veltte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
20.00 Phil Roberts, Acoustic Rock, Scuffy's Irish Pub, Karlstr. 4
20.30 Andrea Doria, Udo Lindenberg Tribut, Musikpark Live, Maulbronn, Daimlerstr. 36

THEATER

19.00 „Dark Side of the Moon“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, Kammertheater
19.30 „ABBA – Waterloo im Bällebad“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, Abbahus, Kreuzstr. 29



■ René Sydow: „In ganzen Sätzen“ Es könnte einem die Sprache verschlagen: Die Alten jammern, die Jungen tweeten, die Woken gendern, die Assis prolten, die Rechte spaltet, die Linke auch. Nur die Klugen sind verstummt. Damit ist jetzt Schluss! Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist spricht nun an und aus, was in unserer Sprache und Gesellschaft verschleiert, totgeschwiegen und zerredet wird. Er sezziert Herrschaftssprache und Internetgebrabbel, lässt heiße Luft aus Schaumschlägern und Wichtigtuern, entlarvt Phrasendrescher und Wortverbieter. Wo andere faseln, redet er Tacheles. Wo gelabert wird, stellt er fest. Statt Blabla gibt es Gedanken. Statt Larifari: Sinn. (Foto: F. Badenius)
Am Samstag, 10. Januar um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.



■ Zucchini Sistaz: „Falsche Wimpern – Echte Musik“ Es braucht ‚nur drei Damen‘ für eine ganze Big Band. Mit viel Liebe zum Detail, unbändiger Spielfreude, verbalen Frotzeleien und dem Mut zu leisen Tönen verzaubern die Zucchini Sistaz alle, die ihnen lauschen. Nicht einfach ein Konzertabend. Eine herzerfrischende Nacht der Nächte. Mit der Eleganz vergangener Tage und dem Selbstbewusstsein von heute greifen die kokett frisierten Fräulein aus der Swing-Metropole Münster beherzt in die Saiten und begleiten ihren herausragenden Close-Hamony-Satzgesang kurzerhand einfach selbst. In einer erfrischenden Collage großer Swing-Melodien und brillant getexteter Eigenkompositionen im Stile der 40er-Jahre gelingt den Zucchini Sistaz der Nachweis, dass zwischen aufwändigen Frisuren und ambitioniertem Musizieren kein Widerspruch bestehen muss. (Foto: Peter Wattendorff)
Am Freitag, 16. Januar um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.



■ **„SaitenPoesie“** Volker Luft, der für sein klangvolles und poetische Gitarrenspiel bekannt ist, ließ sich durch Gedichte von Edgar Allan Poe, Herman Hesse und Federico Garcia Lorca zu wunderbaren Kompositionen inspirieren, die international veröffentlicht und mit einem Stipendium des Kulturministerium ausgezeichnet wurden. Bekannte Werke Bachs, Kreislers und Beethovens, die einen Bezug zur Poesie haben, bearbeitete Luft für Gitarre und schuf mit „SaitenPoesie“ ein außergewöhnliches Programm, das bemerkenswerte literarische und kulturelle Bezüge herstellt und musikalisch durchgehend begeistert. Eine kurzweilige und unterhaltsame Moderation, die faszinierenden Zusammenhänge zwischen den klangvollen Kompositionen und der beeindruckenden Poesie von Dichtern wie Garcia Loca, Poe, Rilke, Hesse und Goethe darstellt, rundet den Hörgenuss perfekt ab.

(Foto: Constanze Luft)

Am Samstag, 10. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.



■ **Blues for Frets** Auch in diesem Winter führt uns das Karlsruher Blues-Trio auf eine Reise durch die Vielfalt akustischer, Blues orientierter Musik der älteren und neueren Generation. Wenn man sich mit der Musik beschäftigt, stellt man schnell fest, dass es sich beim Blues der 20er, 30er Jahre nicht ausschließlich um traurige Lieder im 12 Takt-Schema handelt. Viele der Musiker der Vorkriegszeit waren Unterhaltungsmusiker, zu deren Musik getanzt und gefeiert wurde. Angereichert wird das Bluesprogramm mit aktuelleren Songs aus Folk und Pop, die eine Verwandtschaft zum Blues darstellen.

Wir freuen uns einmal mehr auf einen Abend mit den Karlsruher Urgesteinen der akustischen Bluesmusik:

Michael Brotz (Vocals, 6- und 12-String-Gitarren, Resonatorgitarre, Mandoline, Ukulele)
Andy Bosch (Harp, Percussion)
Wolfgang Krix (Kontrabass, Vocals).
(Foto: M. Hahner)

Am Freitag, 16. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 9.1.

THEATER

- 19.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*
20.00 **„Showtime. Die besten Lieder der Welt“**, von und mit Anne Müller und Matthias Flake, Premiere, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
20.00 **„Broadcast Yourself“**, Digitaltheater, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
20.15 **„Oins nach em annerer“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!“**, offene Gesprächsmöglichkeit, *Staatl. Kunsthalle@ZKM*
14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*
15.00 **„Mit Kindern ansehen“**, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Städtische Galerie*
16.00 **„Update! Die Sammlung neu sichten – Szenenwechsel 3“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlt, *Städtische Galerie*
16.00 **„Architektur und Geschichte des Hallenbaus“**, Führung mit Pfr. i.R. Eckhart Marggraf, Anmeldung: fuehrungen@zkm.de, *ZKM*

SPORT

- 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*

KINDER

- 11.00 **„Die Schneekönigin“**, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
15.00 **„Mit Kindern ansehen“**, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Städtische Galerie*
16.00 **Vorlesezeit**, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
16.00 **„Lese-Insel“**, Vorlesen für Kinder, mit Bastelangebot, (ab 4 J.), *Museum am Markt*

SENIOREN

- 18.30 **Raphael Kübler**, Violarezital, *FächerResidenz, Rhode-Insel-Allee 4*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
17.00 **Lichterzeremonie zum Gedenken**, Anmeldung: trauerbegleitung@dw-karlsruhe.de, *Hospiz in Karlsruhe, Karlstr. 56*

SA 10.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 18.00 **Physikevent**, vier Physiklehrer mit spektakulären, verblüffenden und besinnlichen Experimenten, *Tollhaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **Die Schlagzeugmafia**, „Backstreet Noise“, Comedy Drum Show, *Ettlingen, Schlossgartenhalle*
20.00 **René Sydow**, „In ganzen Sätzen“, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann & Rainer Granzin am Piano**, „Jäger des verlogenen Satzes“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 10.00 **Johannes Meissl (Kammermusik und Streichquartette)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Raum 109, Am Schloss Gottesau 7*
10.00 **Händel-Jugendwettbewerb 2025/2026**, Händel-Gesellschaft Karlsruhe e.V., *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal und Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
18.00 **„Fantastische Welt der Filmmusik“**, mit dem Young Classic Sound Orchestra, *Konzerthaus*
18.00 **Jonas Kaufmann (Tenor), Luca Salsi (Bariton) und Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern**, Werke von Verdi und Giordano, Dirigent: Jochen Rieder, *Baden-Baden, Festspielhaus*
20.00 **Volker Luft**, „SaitenPoesie“, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
21.00 **„Drum 'n' Bass Shootout“**, Oldschool vs. Newschool, live Acts vs. DJs, *Jubez*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 21.00 **80er Party**, *Substage*
22.00 **Depeche Mode & 80er Party mit 101 Special**, mit DJ Gillian, *Nachtwerk, Pfannkuchstr. 16*

THEATER

- 16.00 **„Hänsel und Gretel“**, von Engelbert Humperdinck, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
16.00 **„Blick hinter die Kulissen“**, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
18.30 **„Peer Gynt“**, nach Henrik Ibsen, Einführung um 18 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“**, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
19.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*
19.30 **„1 Stunde 22 vor dem Ende“**, Komödie von Matthieu Delaporte, *Gernsbach, Theater in der alten Turnhalle, Sonnenallee 1*
20.00 **„Barfuß im Park“**, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
20.00 **„Ritter der Kokosnuss“**, *marotte*
20.00 **„Once Upon a Mattress“**, die wahre Geschichte der Prinzessin auf der Erbse, Musical, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
20.15 **„Oins nach em annerer“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 15.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
16.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung für blinde und sehbehinderte Menschen, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

KINDER

- 10.30 **„Samstags mal Kunst“**, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Der kleine Wikinger“**, (ab 5 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space“**, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Der kleine Wikinger“**, (ab 5 J.), *marotte*
15.00 **„Stapeln“**, Stückentwicklung von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*
16.00 **„Hänsel und Gretel“**, von Engelbert Humperdinck, (ab 5 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
16.00 **„Der gestiefelte Kater“**, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
16.00 **„Kleiner Frosch sucht große Liebe“**, *Ama-teurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

VERANSTALTUNGSKALENDER

18.00 **Physikevent**, vier Physiklehrer mit spektakulären, verblüffenden und besinnlichen Experimenten, *Tollhaus*

FASTNACHT

18.31 **Ordenssitzung**, Elferrat Lyra Durlach, *Karlsburg Durlach*
19.01 **Ordensball**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Gehörlosenzentrum Daxlanden, Im Jagdgrund 8*

WORKSHOPS

10.30 **„Samstags mal Kunst“**, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

16.00 **„Blick hinter die Kulissen“**, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

DIES & DAS

10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

SO 11.1.

SHOW/UNTERHALTUNG

15.00 **Physikevent**, vier Physiklehrer mit spektakulären, verblüffenden und besinnlichen Experimenten, *Tollhaus*
17.00 **„Aurora - Wunder des Nordlichts“**, *Planet KA, Alter Schlachthof 4*

KONZERTE

10.00 **Johannes Meissl (Kammermusik und Streichquartette)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Raum 109, Am Schloss Gottesau 7*
11.00 **Álfheiður Erla Guðmundsdóttir (Sopran) und Kunal Lahiry (Klavier)**, „Rising Stars“, Sonntagsmatinée, *Baden-Baden, Festspielhaus*
15.00 **Wolfgang Steel**, Folk Music Session, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
17.00 **Sunday Afternoon Jam**, für jazzbegeisterte Amateurmusiker, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
18.00 **Chisako Okano**, Klavier Rezital mit Werken von Grieg, Sibelius, Pärt, Schostakowitsch, Villa-Lobos, Ponce, Ginastera, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
18.00 **Des Kelly**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
18.00 **German Gents**, A cappella Feuerwerk der Extraklasse von der Romantik über die 1920er Jahre bis hin zur Neuzeit und Pop, *Christuskirche*
19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, „Zwischenspiele für die Seele“, Rock & Gospel, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

CLUBS/PARTIES/TANZ

21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

11.00 **„Sonnenstrahl im Kopsalat“**, von Holger Schober, anschließend Nachgespräch mit Netzwerk Demenz, 10 Uhr Tastführung inklusive Audiodeskription, *Insel*
14.30 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
15.00 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“**, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
15.00 **„1 Stunde 22 vor dem Ende“**, Komödie von Matthieu Delaporte, *Gernsbach, Theater in der alten Turnhalle, Sonnenallee 1*
18.00 **„Barfuß im Park“**, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
18.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*

18.30 **„Geschichten aus dem Wiener Wald“**, Pop-Oper von Johannes Hofmann nach dem Volksstück von Ödön von Horváth, Einführung um 18 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Alles Tango oder was?“**, Gastspiel, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

11.00 **„Versammelt“**, Führung durch die Große Sonderausstellung, *Naturkundemuseum*
11.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
11.00 **„Art-Action!“**, aktiv Kunst erleben, *Staatliche Kunsthalle@ZKM*
15.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
15.15 **„Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-taa«“**, Führung durch die Ausstellung mit Simone Jung, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

14.30 **„Tansania – Land, Menschen, Natur und Kultur“**, Bilder-Vortrag von Emakulata-Upendo Heckele, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*
17.00 **„Geschichte der Herbarien“**, Prof.Dr. Michael Mönlich, Anmeldung: [www.kit-gartenfreunde.de/veranstaltungen](http://www.kit-gartenfreunde.de/), *Quartier Zukunft, Rintheimer Str. 46*

KINDER

10.30 **„Von wegen Schrott“**, Instrumentenworkshop mit Dr. Hannah Reisinger, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Pu, der Bär“**, (ab 4 J.), *marotte*
11.00 **2. Kinderkonzert: „Hänsel und Gretel“**, von Engelbert Humperdinck, mit Mitgliedern des Opernensembles in Kostüm und Maske, im Anschluss Autogrammstunde, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
11.00 **„Jazz & More für Kids“**, mit Peter Lehel (Saxophon), Peter Schindler (Piano), Rosanna Zacharias (Kontrabass) und Markus Fallner (Schlagzeug), *Das Sandkorn, Fabrik*
11.30 **„Der Regenbogenfisch und seine Freunde“**, (ab 4 J.), *Planet KA, Alter Schlachthof 4*
13.00 **„Open Space“**, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
13.30 **„Stups, die kleine Sternschnuppe“**, (ab 4 J.), *Planet KA, Alter Schlachthof 4*
14.00 **„Pu, der Bär“**, (ab 4 J.), *marotte*
15.00 **„Druckreif! Experimentelle Druckwerkstatt“**, Kinderwerkstatt mit Jennifer Hauer, *Städtische Galerie*
15.00 **Physikevent**, vier Physiklehrer mit spektakulären, verblüffenden und besinnlichen Experimenten, *Tollhaus*
15.00 **2. Kinderkonzert: „Hänsel und Gretel“**, von Engelbert Humperdinck, mit Mitgliedern des Opernensembles in Kostüm und Maske, im Anschluss Autogrammstunde, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
15.00 **„Dinosaurier – die Geschichte des Überlebens“**, (ab 7 J.), *Planet KA, Alter Schlachthof 4*
16.00 **„Der gestiefelte Kater“**, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
16.00 **„Kleiner Frosch sucht große Liebe“**, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
17.00 **„Aurora - Wunder des Nordlichts“**, (ab 10 J.), *Planet KA, Alter Schlachthof 4*

GASTRONOMIE

17.00 **„Sherlock Holmes und die vergiftete Maultäscheluppe“**, Krimi-Dinner, Infos und Tickets: www.das-kriminaldinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*



■ **Gunzi Heil** Er ist blond – dafür kann er nichts! Aber er ist auch Musiker, Liedermacher, Kabarettist, Parodist, Puppenspieler und am allerliebsten alles gleichzeitig, „Kabarettistische Allzweckwaffe“, „rotzfrech und blitzgescheit“, „ein kultureller Belebungsfaktor schönsten Güte“ urteilte die Presse über Gunzi Heil. Denn wenn der semmelblonde Schlacks auspackt, dann gibt er nicht nur in den Puppen „voll Stoff“ und schont dabei keinen, am wenigsten sich selbst.

Gunzi wildert sprunghaft längsents querwärts durch Musik, Literatur, Film, Fernsehen und schüttet den Setzkasten des daily zapping über die Tasten. In seinen Liedern und Texten hört man höchstes Kulturgut klangstark, hochachtungsvoll und kopfüber in den Gullirauschen, völlig ohne Klärwerke.

Ein festes „Wiederaufbereitungsprogramm“ gibt es bei seinen Auftritten eigentlich nicht, sondern schnelle und aktuelle klangvolle Kapriolen, plötzliche Parodien, spontane Spekulationen und natürlich einige seiner beliebtesten Songs, die einfach nicht fehlen dürfen.

(Foto: Dieter Schleicher)

Am 14. und 15. Januar, jeweils um 20.15 Uhr, in der Badisch Bühn, Durmersheimer Straße 6.

MIKADO
KULTURHAUS

FR. 05.12. | 20 Uhr
PanneBierhorst Liedermacher

SA. 06.12. | 20 Uhr
20 Jahre MikadoChor
Jubiläumskonzert

SO. 07.12. | 14-17 Uhr
OneDayChoir Sing mit, für einen Tag!

SA. 10.01. | 20 Uhr
Saitenpoesie
Volker Luft, Gitarrenkonzert

FR. 16.01. | 20 Uhr
Blues For Frets Acoustic Blues

SA. 17.01. | 18-20 Uhr
KarlsUke Sing & Strum

FR. 23.01. | 20 Uhr
Das Fabrikat & Die Straße Indie

SA. 24.01. | 20 Uhr
SangKlaSCH Gesang, Klavier, Schlagzeug

SO. 25.01. | 19 Uhr
JAZZIKA & „Nebensache“
Chormusik

FR. 30.01. | 20 Uhr
Rock am Indianaring IX
Smiley Connection & Sinner for One

DAS KULTURHAUS IN DER NORDSTADT
KARLSRUHE · KANALWEG 52
WWW.MIKADOKULTUR.DE

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 11.1.

WORKSHOPS

- 10.30 „Von wegen Schrott“, Instrumentenworkshop mit Dr. Hannah Reisinger, (ab 5 J.), Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, Schlossvorplatz

MO 12.1.

KONZERTE

- 18.30 **Studierende im Fach Künstlerisches Lehramt**, PRIMA Abend SchulmusikForum, Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
- 19.30 **Studierende der Schlagzeug- und Streicherklassen**, „Musik am Pariser und Istanbul Hof“, Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7
- 20.00 **Jazz Session**, mit Stefan Günther und Gästen, Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6

THEATER

- 16.00 „Das neue Staatstheater“, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.
- 19.00 **Martina Lechner**, „Ich mach dann mal Musical“, Kammertheater

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 9.30 „Berühmte Frauen berühmter Männer“, Frauengesprächskreis mit Dr. Ursula Degen, Anmeldung: www.roncalli-forum.de, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37
- 18.30 **Kristine Bilkau: »Halbinsel«**, Roncalli-Literaturkreis mit Monika Rihm, Anmeldung unter www.roncalli-forum.de, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37
- 20.00 „Der Sternhimmel im ersten Halbjahr 2026“, Prof. Dr. Thomas Reddmann, Naturkundemuseum

KINDER

- 10.00 **2. Kinderkonzert: „Hänsel und Gretel“**, von Engelbert Humperdinck, mit Mitgliedern des Opernensembles in Kostüm und Maske, Badisches Staatstheater, Großes Haus

WORKSHOPS

- 17.00 **Young Lions Workshop**, mit Gernot Ziegler, anschließend Session, Anmeldung unter gernot.ziegler@jazzclub.de, Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

- 16.00 „Das neue Staatstheater“, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, Schlossvorplatz

DI 13.1.

KONZERTE

- 19.00 **Studierende der Klasse Prof. Juri Vallentin**, PRIMA Abend Oboe, Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7

- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub*, Karlstr. 4

- 19.30 **Studierende der Klassen Manfred Kratzer und Marie-Luise Bodendorff und der Streicherklasse**, PRIMA Abend Klavier-Kammermusik, Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7

THEATER

- 17.00 **Vor der Premiere: „Breaking the Waves“**, Einführungssoirée zur Oper von Missy Mazzoli nach dem gleichnamigen Film von Lars von Trier, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 19.30 „**Pretty Woman**“, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 10.00 „**Leggiamo i giornali**“, Rita Venturelli und Brigitte Dorner lesen und besprechen Artikel aus italienischen und deutschen Zeitungen, *Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, Kaiserstr. 150*
- 18.30 „**Insekten auf Leichen**“, Dr. Mark Benecke, *Naturkundemuseum*
- 19.30 „**Tanz à la carte**“, Ballett-Talk mit Kenneth Tindall zur Uraufführung „*Dracula*“, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 19.30 „**New(s)Views**“, Current events read and discussed in English, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 20.00 „**Braune Zwerge**“, Dr. Carolin Liefke, Astronomische Vereinigung Karlsruhe e.V., *Naturkundemuseum, Auerbach-Saal*

KINDER

- 15.00 „**Bernstein – Gold der Meere**“, Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

WORKSHOPS

- 15.00 „**Bernstein – Gold der Meere**“, Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

- 17.00 **Rundgang Areal Alter Schlachthof**, Info und Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, Schlossvorplatz
- 10.00 „**Einfach digital! I Simply digital!**“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 16.30 **Offene Studienberatung**, individuelle Beratung, *FOM Hochschulzentrum, Zeppelinstr. 7 d*
- 20.00 „**European Outdoor Film Tour**“, die besten Outdoorsport- und Abenteuerfilme des Jahres, *Schauburg, Marienstr. 16*

MI 14.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.15 **Gunzi Heil**, solo, *Badisch Bühn*

KONZERTE

- 12.15 „**Orgelpunkt**“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 17.00 **Ferdinand Dehner (Tenor) und Yuriko Watanabe (Klavier)**, Franz Schubert „Die schöne Müllerin“, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.30 **Studierende der Hochschule für Musik**, „Opernarien frisch gezapft“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 „**Buchi trifft...**“, zu Gast: Sänger & Gitarrist Patrick Lemm, *Das Sandkorn, Studio*



■ **Die Schlagzeugmafia** Eine getrommelte Gangster-Satire voller Überraschungen, bei der das Publikum Zeuge und Komplize zugleich wird. Trotz lässiger Ganoven-Fassade wird schnell klar, dass im Mafiabetrieb nicht alles glatt läuft. Wie sollte es auch anders sein? Bei fünf Schlagzeugern will schließlich jeder den Takt angeben. Wer hält am Ende die Fäden in der Hand? Wird die Tarnung als Pizzabäcker auffliegen? Wie baut man aus drei Trommeln ein Fluchtauto und was passiert, wenn plötzlich alle Lichter ausgehen?

„Backstreet Noise“ begeistert alle Generationen – mit handwerklichem Können, charmanter Schlagfertigkeit und verblüffendem Ideenreichtum. Ein Blick in die Akte zeigt, dass diese Mafiosi längst keine Kleinkriminellen mehr sind. Ausgezeichnet mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2015, Finalisten der RTL Sendung „Die Puppenstars“ vor millionenfachem Fernsehpublikum, Auftritte bei der „Goldenen Kamera“, der „Echo Verleihung“ uvm.

(Foto: Christoph Behrmann)

Am Samstag, 10. Januar um 20 Uhr in der Schlossgartenhalle Ettlingen.



■ **Matthias Ningel** In seinem fünften Soloalbum stellt sich Matthias Ningel die Frage, wie es um die Harmonie der Gegenwart steht. Warum fühlen sich die heutigen Zeiten so aus dem Takt geraten an? Ist der Puls der Zeit nicht vielmehr ein Kammerflimmern? Und warum können diese ganzen Menschenfeinde weder singen noch tanzen? Mit Gesang, Klavier, Synthesizer und diversen Kleininstrumenten überträgt er gesellschaftliche Phänomene in Musik.

Trotz vielfacher Auszeichnungen mit Kleinkunstpreisen weiß Matthias Ningel leider auch nicht, wie man die Welt in Ordnung bringt. Aber als promovierter Musiker und Kabarettist versucht er, das Chaos zu ordnen, bis ein stimmiges Ganzes heraustritt. Er entlockt den Dingen ihre Musikalität, macht aus Wörtern Drumgrooves und schafft es sogar, die kreischende Spargelschälmaschine zum Soloinstrument zu machen.

Sein Programm „Harmonie“ ist universelles Musikkabarett für alle Generationen und eine Liebeserklärung an die Musik.

(Foto: Simon Diefenbach)

Am Samstag, 31. Januar 20 Uhr im Epernaysaal des Ettlinger Schlosses.

VERANSTALTUNGSKALENDER



THEATER

- 19.00 „**Dark Side of the Moon**“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
 19.30 „**ABBA – Waterloo im Bällebad**“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
 19.30 „**All das Schöne**“, von Duncan Macmillan, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
 19.30 „**Pretty Woman**“, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*

MUSEEN

- 10.00 „**Versammelt: Die Entomologische Sammlung**“, Führung in die Sammlungen im Rahmen der Großen Sonderausstellung, Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
 11.00 „**Känguru-Tour – mit Baby in die Ausstellung**“, Anmeldung: 0721/133-4401, *Städtische Galerie*
 15.00 **Mittwochstreff: „Kreative Neujahrsvorsätze“**, Teetinken, Austauschen und Ausprobieren, *ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 9.30 „**150 Jahre Konrad Adenauer**“, Alois Kapinos, Anmeldung: 0721/93283-12, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*
 18.30 „**Movie Talk**“, watch and discuss movie, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
 19.00 „**Rückkehr nach Syrien**“, Ronya Othmann, *ZKM*
 19.00 „**Karlsruher Architekturvorträge**“, mit Monika Platzer, Michael Hieslmair und Michael Zinganel, *KIT-Fakultät für Architektur, Englerstr. 7*
 20.00 „**Besser wird's nicht**“, Oliver Wnuk denkt laut und liest was vor, *Tollhaus*

KINDER

- 16.00 **Vorlesezeit**, (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
 16.00 „**Storytime**“, Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 15.00 **Mittwochstreff: „Kreative Neujahrsvorsätze“**, Teetinken, Austauschen und Ausprobieren, *ZKM*
 18.00 **Stammtisch**, Deutsch-Französischer Freundeskreis, „*Rosa Bianca*“, *Douglasstr. 11-13*
 18.00 „**Planet F**“, inklusiver Freizeittreff, *Jubez*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

- 20.00 „**Eldern sein – Liebespaar bleiben**“, Online-Vortrag mit Susanne Abt vom Kinderbüro der Stadt Karlsruhe, *Anmeldelink über edudip auf www.karlsruhe.de/kinderbuero*

DO 15.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Kaya Yanar**, „Lost!“, *Schwarzwaldhalle*
 20.00 **Max Goldt**, „Aber?“, *Tollhaus*
 20.15 **Gunzi Heil**, solo, *Badisch Bühn*

KONZERTE

- 18.00 **Minyoung Kim und Yeongjin Jung**, Violoncello Duo, *Wohnstift Rüppurr, Erlenweg 2*
 19.00 **Peter Orloff & der Schwarzmeer Kosaken-Chor**, Abschiedstournee, *Evang. Kirche, Marktplatz*
 19.30 **Lucky Ludd Trio**, Modern Jazz mit Leidenschaft und Innovation, *Das Sandkorn, Studio*

- 19.30 „**Semele**“, dramatisches Oratorium von Georg Friedrich Händel, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*

THEATER

- 19.00 „**Der Sturm, mein Lieblingswetter**“, Zauberlustspiel von William Shakespeare, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.00 „**Dark Side of the Moon**“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
 19.30 „**ABBA – Waterloo im Bällebad**“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
 19.30 „**Pretty Woman**“, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 20.00 „**Barfuß im Park**“, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
 20.00 „**Blind**“, von Lot Vekemans, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

- 16.00 „**It's a match – Art Speeddating**“, 10 Teilnehmende, 10 Werke, 10 Begegnungen, *ZKM*
 18.00 „**Archistories« Architektur in der Kunst**“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 „**Bitte wenden! Genderperspektiven als Beiträge zu einer transformativen Planung der Energiewende**“, Prof.Dr. Tanja Mölders, *Campus Süd, Atrium im InformatiKOM, Geb. 50.19, Adenauerring 12*
 20.00 **Max Goldt**, „Aber?“, *Tollhaus*

KINDER

- 9.30 „**Alles Tango oder was?**“, Gastspiel für die Kleinsten, Tanz- und Soundperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 15.00 „**Alles Tango oder was?**“, Gastspiel für die Kleinsten, Tanz- und Soundperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 16.00 „**Der gestiefelte Kater**“, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*

SENIOREN

- 18.00 **Minyoung Kim und Yeongjin Jung**, Violoncello Duo, *Wohnstift Rüppurr, Erlenweg 2*

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
 19.30 „**PikoPark Knielingen**“, Info-Veranstaltung, *Bürger- und Gemeindezentrum Knielingen, Struvestr. 45*

FR 16.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Christian Ehring**, „Versöhnung“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 12.15 **Sumire Hadano**, Klavierrezital, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
 13.00 „**Jugend musiziert**“, Regionalwettbewerb, *Hochschule für Musik, CampusOne, Am Schloss Gottesau 7*

■ **No Sugar, No Cream** Als die Karlsruher Band No Sugar, No Cream im Januar 2001 ihr erstes Konzert gab, da zahlte man noch mit D-Mark, telefonierte mit Tastenhandys und hielt DVDs für den Gipfel der Digitalisierung. Seitdem hat sich einiges getan.

Zeitlos gut geblieben ist aber die Musik der Formation um Singer/Songwriter Pete Jay Funk, die aus Wurzeln in Americana, Folk und Indierock einen eingängigen und eigenständigen Sound entwickelt hat. Zum Bühnenjubiläum will die Band neben ihren viel beachteten Alben „Promises“ und „Future, Exhale“ auch etliche Nuggets des vergangenen Vierteljahrhunderts wieder ins Rampenlicht holen – man darf gespannt sein.

„Keine Band in Deutschland kann Americana so gut wie „No Sugar, No Cream“, schreibt das „Redaktionsnetzwerk Deutschland“ (rnd.de) über das aktuelle Album „Future, Exhale“ der Karlsruher Band.

Über das Vorgängerwerk „Promises“ zog der „Rolling Stone“ das Fazit: „Jeder Song ein Lagerfeuerleuchten“. Verwurzelt in Alternative-Country, Indie-Rock und Singer/Songwriter-Melancholie hat die Formation ihren ganz eigenen und markanten Stil gefunden.

Zweistimmiger Gesang von Singer/Songwriter Pete Jay Funk mit Geigerin Heike Wendelin trifft auf trockenen Groove von Andreas Jüttner am Bass und Frank Schöffner am Schlagzeug. Hinzu kommt auf mittlerweile vier Studio- und zwei Live-Alben die markante E-Gitarre von Oli „Earl Grey“ Grauer.

Der Albumtitel „Future, Exhale“ markiert die Mitte des Slogans „Inhale the future, exhale the past“. Und so spielen viele der Stücke – in guter alter Singer/Songwriter-Tradition – im Zwischenreich des Unterwegsseins. Der Sound ist konsequent auf die Essenz reduziert und zugleich raumfüllend.

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen von CTS Eventim und Reservix. Telefonischer Kartenservice: (0721) 23000 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de

(Foto: Rolf Ableiter)
Am Freitag, 16. Januar um 20 Uhr
 im **Jazzclub Karlsruhe**,
 Kaiserpassage 6.

MASSMANUFAKTUR
 BADEN

Einzigartige,
 maßgefertigte
 Hemden,
 Blusen und
 Blusen-
 kleider!

www.massmanufaktur-baden.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 16.1.

KONZERTE

- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Christian Ostertag**, PRIMA Abend Violine, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **Studierende der Kompositionsklasse Prof. Markus Hechtle**, „Zimmer 205“, *Hochschule für Musik, CampusOne, MUTprobe1, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **No Sugar, No Cream**, „25 Years Live“, Jubiläumskonzert, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
- 20.00 **Up in the Gallery + Karlmer**, „loKAlz“ – lokale Bands, *Jubez*
- 20.00 **Blues for Frets**, Acoustic Blues, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Zucchini Sistaz**, „Falsche Wimpern – echte Musik“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.00 **Paul Daly**, The Irish Music Mayor of München, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.15 **Lorenzo de Cunzo & Band**, „My Favorite Songs!“, legendäre Songs von Frank Sinatra, Amy Winehouse, Max Raabe u.a., *Orgelfabrik*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.30 **„TAFÄ – Tanzen für alle“**, Mehr Informationen unter: www.tafa-ka.or, *Krillesaal, Haizingenstr. 1*

THEATER

- 16.00 **„Die Schöne und das Biest“**, Musical, *Ettlingen, Rastatt, Badner Halle*
- 19.00 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.30 **„La Dolce Vita“**, Ballettabend mit Choreografien von Johan Inger und Kristina Paulin, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“**, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbahaus, Kreuzstr. 29*
- 19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“**, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **„Pretty Woman“**, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.00 **„Barfuß im Park“**, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Drei Männer im Schnee“**, Komödie von Erich Kästner, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!“**, offene Gesprächsmöglichkeit, *Staatliche Kunsthalle@ZKM*
- 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-aa«**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Inspiration Antike – wenn Mode Geschichte erzählt“**, historische Modenschau, *Museum beim Markt*
- 16.00 **„Art of sketching – Zeichnen vor Originalen“**, Workshop, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 **„Die Malerin Amalie Bensinger (1809-1889) – ein Leben für Kunst und Kirche“**, Dr. Jutta Dresch, *Generallandesarchiv, Nördliche Hildapromenade 3*

SPORT

- 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*

KINDER

- 9.30 **„Alles Tango oder was?“**, Gastspiel für die Kleinsten, Tanz- und Soundperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 **„Alles Tango oder was?“**, Gastspiel für die Kleinsten, Tanz- und Soundperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 **Vorlesezeit**, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
- 16.30 **„Teen Time“**, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/72752, (ab 6 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

FESTE/FESTIVALS

- 20.00 **Winterfest 2025/26**, Poetry Slam, Live Musik, Cocktails, *Z10, Zähringerstr. 10*

FASTNACHT

- 20.11 **Prunksitzung**, KG Badenia Karlsruhe 1900 e.V., *Wohnstift Ruppurr, Erlenweg 2*

WORKSHOPS

- 16.00 **Einführung 3D-Druck**, Anmeldung unter bibliothekspaedagogik@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
- 20.00 **„Die Abenteuer des Prinzen Achmed“**, Film D 1926, OmU *Blauer Salon in der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe (EG, R012), Lorenzstr. 15*

SA 17.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Lennart Schilgen**, „Abwesenheitsnotizen“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann & Rainer Granzin am Piano**, „Jäger des verlogenen Satzes“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 18.00 **„KarlsUke – Sing & Strum“**, „Gemeinsam Ukulele erleben!“, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 18.00 **Rebecca Mahfoudhi (Sopran), Aurelia Georgiou (Klavier) und Susanne Kaldor (Violine)**, Kompositionen von Zeitgenoss:innen Ida Dehmels, Moderation und Konzeption: Dorothee Schabert, Neujahrskonzert und Auftakt zu „100 Jahre GEDOK“, *Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2*
- 20.00 **„Swingnacht – eine rauschende Nacht!“**, mit Franky Doo & The Killin' Jivers, *Ettlingen, Stadthalle*
- 20.00 **Ali Neander Organ Quartet**, Bluesnight, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
- 20.00 **infonieorchester an der Dualen Hochschule Karlsruhe**, „12. Karlsruher PROMS zum 20.“: Das DHBW-Orchester feiert Jubiläum, *Konzertthaus*
- 20.00 **Super Smacz Bros**, Local Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 20.00 **„Swingnacht – eine rauschende Nacht!“**, mit Franky Doo & The Killin' Jivers, Schnuppertanzkurs um 19 Uhr, *Ettlingen, Stadthalle*

THEATER

- 13.30 **„Das neue Staatstheater“**, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
- 14.30 **„Pretty Woman“**, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*



■ **Swingnacht** Schuhe schnüren, Herz aufdrehen – Let's swing! Eine Nacht voller Rhythmus, Glanz und Tanz. Dreckig, frech und voller Aufruhr – das war die Jazzkultur der 1930er Jahre und das kann Sie heute auch noch sein, wie The Killin' Jivers aus Freiburg mit ihrer neuen Platte „The dream of day and night“ beweisen. Dieser Jazz ist nicht nur zum Zuhören sondern insbesondere zum Mittanzen und -lachen. Mit Vorbildern wie „Slim and Slam“ aus der Jazz-Komödie und „The cats and the fiddle“ aus dem vokalen Straßenjazz holen The Killin' Jivers den Jazz wieder zurück auf die Showbühne und nehmen sich dabei nicht zu ernst.

Besetzung: Tim Schicker (lead vocals, Gitarre), Wolfgang Zumpe (Trompete), Werner Englert (backing vocals, Saxophon), Valerio Lepori (Posaune), Thias Salhab (backing vocals, Kontrabass), Jörn-Paul Weidlich (Drums).

Das ist Swing vom Feinsten – positiver Eskapismus für Genusssmenschen. Geben Sie an diesem Abend gerne dem unausweichlichen Reflex nach, den Sitzplatz aufzugeben und auf dem Parkett die begeisternde Energie der Killin' Jivers aufzunehmen.



Damit die Tanzfläche auch zwischen den Live-Sets auf Temperatur bleibt, lässt „Laptop“ DJ Franky Doo in den Bandpausen für Sie eine handverlesene Auswahl an Swing-Juwelen funkeln. Und wenn Sie sich fragen sollten, welche Garderobe zu diesem Abend am besten passt, dann hilft wieder eine einfache Formel: Je heißer der Swing, desto schärfer die Klamotte!

Zu Beginn der famosen Jazz Age Soirée kann man um 19 Uhr beim kostenfreien Swingtanz-Schnupperkurs einfache Tanzschritte erlernen, damit man bestens für den Abend gewappnet ist.

(Foto: Polkowski)

Am Samstag, 17. Januar um 20 Uhr in der Ettlinger Stadthalle.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 18.00 „König Kristina“, von Frida Österberg, Premiere, *Insel*
- 19.00 „La Bohème“, Oper von Giacomo Puccini, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 „Dark Side of the Moon“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.30 „ABBA – Waterloo im Bällebad“, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel von William Danne, *Abbas, Kreuzstr. 29*
- 19.30 „Disco Queen – im Fieber der 70er“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 „Pretty Woman“, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.00 „Barfuß im Park“, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **Improtheater Karlsruhe, marotte**
- 20.00 „Die Addams Family“, Musical, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „Oins nach em annere“, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 15.00 „Versammelt“, Führung durch die Große Sonderausstellung für Menschen mit Blindheit und Seheinschränkung, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 16.00 „»Archistories« L'Architecture dans l'art“, Führung durch die Sonderausstellung in französischer Sprache mit Françoise Tönnemann, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 19.00 „Dead & Alive“, Poetry Slam, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

KINDER

- 10.30 „Samstags mal Kunst“, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 11.00 „Fritz Rasselkopf“, Gastspiel, (ab 4 J.), *marotte*
- 13.00 „Open Space“, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 14.00 „Fritz Rasselkopf“, Gastspiel, (ab 4 J.), *marotte*
- 15.00 „Eule findet den Beat“, „Mit Gefühl“, Theater-Konzert-Party, *kleines Tollhaus*
- 16.00 „Der gestiefelte Kater“, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*

- 16.00 „Kleiner Frosch sucht große Liebe“, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

SENIOREN

- 14.01 **Seniorenachmittag**, Hottschek Narrenzunft und KaGe BlauWeiss Durlach, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 18.00 **Rebecca Mahfoudhi (Sopran), Aurelia Georgiou (Klavier) und Susanne Kaldor (Violine)**, Kompositionen von Zeitgenoss:innen Ida Dehmels, Moderation und Konzeption: Dorothee Schabert, *Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2*

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 „Trau Dich!“, Hochzeitsmesse, bis 17 Uhr, *Gartenhalle*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 15.30 „Incontro di famiglia“, Familientreffen für Eltern mit Kindern bis zu 12 Jahren, *Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, Kaiserstr. 150*

FESTE / FESTIVALS

- 20.00 **Winterfest 2025/26**, Poetry Slam, Live Musik, Cocktails, *Z10, Zähringerstr. 10*

FASTNACHT

- 14.01 **Seniorenachmittag**, Hottschek Narrenzunft und KaGe BlauWeiss Durlach, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 19.08 **Ordensabend**, 1. GroKaGe 08 Durlach, *Karlsburg Durlach*
- 19.11 **Prunksitzung**, Stra-Ba-Ka, *Casino der VBK, Tullastr. 71*

WORKSHOPS

- 10.00 „Lerne Schwertkampf“, Einsteiger Workshop, *Gladiatores Karlsruhe, Gablonzer Str. 8*
- 10.30 „Samstags mal Kunst“, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

FÜHRUNGEN / EXKURSIONEN

- 13.30 „Das neue Staatstheater“, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
- 15.00 „Pride On Ice“, Vielfalt und Diversität auf der Eisfläche, *Schlossvorplatz*
- 19.00 **Art Movie Night**, das Ticket zum Film berechtigt zum Besuch der Ausstellung „Ratatataa“ in der Städtischen Galerie und umgekehrt, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*



■ **Lennart Schilgen: „Abwesenheitsnotizen“** Ständig erreichbar sein war gestern. Lennart Schilgen meldet sich mit seinem dritten Programm zurück – und glänzt durch Abwesenheit. Wenn er nicht gerade

Konzerte gibt und Kleinkunstpreise einheimst macht er vor allem nämlich eins: sich davon. Unter anderem geht's auf Radtour, ins Kloster und ins kommunistische Sommercamp. Oder auch nur in die Untiefe seiner Gedanken, was oft abenteuerlich genug ist. Herauskommen Lieder über die Ab- und Umwege in der Welt und im eigenen Kopf. Voller Leichtigkeit und Witz, aber auch ohne Scheu davor, sich den dunklen Ecken zu widmen. So wird diesmal teils jahrelang unter den Teppich Gekehrtes hervorgekratzt: Die alte PUR-Kassette. Die Grundschulzeugnisse. Die Sache mit der Nachtbushaltestelle. Zum Glück führt Schilgen sicher über jeden Abgrund – getragen von seinem versierten Klavier- und Gitarrenspiel, seiner Stimme und seinem „wachen Geist, mit Herz und Humor und hinterhältigen Pointen“.

Und wenn alle Stricke reißen, gib'ts ja immer noch die Gedichte: kleine, sprachliche Wundertüten, zutiefst albern, in höchstem Maße kunstvoll. (Foto: Marvin Ruppert)

Am Samstag, 17. Januar um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.



■ **Roland Jankowsky: „Wenn Overbeck (wieder)kommt...“** Seit 20 Jahren spielt er in der beliebten ZDF-Krimireihe Wilsberg den etwas speziellen Kommissar Overbeck, dessen Weg hauptsächlich von Fettnäpfchen gepflastert ist. Roland Jankowsky, der Schauspieler hinter Overbeck, ist neben den Dreharbeiten seit einigen Jahren sehr erfolgreich mit seiner Krimilesung auf Tour. Hier pflastern weniger die Fettnäpfchen, sondern vermehrt Leichen seinen Weg. Im Jahr 2016 wählten die Zuschauer der Eifel-Kulturtag Jankowsky mit seiner Krimilesung zum Gewinner des Publikumspreises „Goldene Berta“. Jankowsky ist ein exzellenter Vorleser. Alle Kurzgeschichten sind gekennzeichnet durch überraschende Wendungen, Wortwitz, groteske Situationen und enden unerwartet. (Foto: Alexandra Kaumanns)

Am Freitag, 23. Januar um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.

Haare waschen ohne Plastik

Feste Shampoos in super Qualität!
Keine Plastikverpackung, keine Silikone, keine Parabene, vegan und ohne Konservierungsstoffe

Friseur Eric Schneider
Douglasstr.15
76133 Karlsruhe
Tel: 0721-24269

Di - Fr 9 - 18
Sa 9 - 14

Haare färben mit Pflanzen

Chemiefrei,
pflegend für
Haut und Haare

Lassen Sie sich bei uns
beraten

 schereundkamm.friseur
www.schereundkamm.de

SCHERE UND KAMM



Fitness, Wellness und Gesundheit: Mit Pfitzenmeier zur Bestform

Wenn ein neues Jahr beginnt, formulieren viele Menschen Vorsätze. Manche sind ernst gemeinter, manche weniger. Viele gehen damit locker um, nehmen die guten Vorsätze eher als Vorhaben. Andere schreiben sich die Ziele auf, was die Motivation erhöhen soll. Ob es um gesündere Ernährung, weniger Rauchen oder einen Jobwechsel geht, die Vorsätze sind auch für 2026 wieder ganz unterschiedlich. Einer der am meisten vorgenommenen Vorsätze ist Jahr für Jahr die Verbesserung der Gesundheit. Sei es durch Sport oder Ernährung. Jeder will fit sein, körperlich und mental, auch im nächsten Jahr. In der Metropolregion Rhein-Neckar ist das gar nicht so schwer, denn ein starker Partner hilft dabei: Pfitzenmeier. Die Nummer eins in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit bringt auch 2026 die Mitglieder wieder in Bestform. Und die kann ganz unterschiedlich aussehen, denn das

Wohlbefinden, das mit Bestform erreicht ist, steht im Vordergrund, während Fitness, Wellness und Gesundheit auf dem Weg dahin eins sind. Den ersten Schritt kann jeder gehen, die Pforten von Pfitzenmeier sind geöffnet, auch ohne Jahreswechsel.

Mit Pfitzenmeier zu meiner Bestform

Und wie kommt man nun zur Bestform? Pfitzenmeier bietet ein ganzheitliches Angebot, so dass die Bestform auf verschiedene Arten erreicht werden kann. Das ist auch wichtig, weil sie individuell ist. Nicht jeder hat das gleiche Ziel, nicht alle sehen ihre Bestform auf dem gleichen Stand. Auch der Weg dorthin unterscheidet sich. Die einen wollen mit Ausdauer und Kraft zur Bestform, andere mit Aqua Fitness. Und wieder andere brauchen Group Fitness oder einen Personal Trainer, um Bestform



zu erreichen. Pfitzenmeier hat alle Aspekte im ganzheitlichen Angebot dabei.

Training bei Pfitzenmeier für die körperliche Bestform

So kann die eigene Bestform auf den großen Trainingsflächen, die eigene Bereiche besitzen, wie den Langhantelbereich oder den Functionalbereich, erreicht werden. Wer lieber in Gruppen trainiert, findet im Kursbereich sicher sein Glück, denn Woche für Woche bietet die Nummer eins der Region über 1.300 Kurse und Workouts in den Premium Clubs und Resorts von Bensheim bis Karlsruhe und Wiesloch bis Neustadt an der Weinstraße an. Klassiker wie Yoga, moderne Angebote wie TRX, an Land und im Wasser – Pfitzenmeier strahlt vor Vielfalt und zeigt sich selbst in Bestform. Gerade die Aqua Kurse stehen an Standorten mit Aqua Dome hoch im Kurs, denn sie schonen unter anderem die Gelenke, sind nicht weniger anstrengend und machen aufgrund des wohltemperierten Nass noch mehr Spaß. Also mit Spaß zur Bestform.

Bei Pfitzenmeier mit Wellness zur mentalen Bestform

Der Spaß sollte ohnehin im Vordergrund stehen. Dabei können auch der Diagnostikbereich oder die



ausgebildeten Personal Trainer helfen. So kann man durch das Feststellen des IST-Zustandes Ziele genauer definieren und Fortschritte leichter erkennen. Die Coaches helfen dabei, die passenden Trainingspläne zu erstellen und beim vielfältigen Angebot den Überblick zu behalten. Es soll sich schließlich keiner auf dem Weg zur Bestform verlieren. Und dann ist da ja noch der Wellnessbereich, in dem Krafttanken und die mentale Gesundheit im Vordergrund stehen. Last fällt im Saunabereich ab, wo es eine Auswahl an unterschiedlichen Saunaarten und auch einen abgetrennten Damenbereich gibt. Dampfbäder mit verschiedenen Duftessenzen lockern Körper und Geist auf. Im Wellnessbecken mit Massagedüsen oder den Ruheräumen schweifen die Gedanken



auch gerne mal ab und Sorgen verschwinden für einen Moment. Mit neuer Energie und in Bestform geht es danach wieder an die Herausforderungen im Alltag.

Viele Möglichkeiten, kein vorgeschriebener Weg, aber eine persönliche Bestform – mit Pfitzenmeier wird 2026 mental und körperlich ein gutes Jahr. Wie Sie in Bestform kommen wollen, bleibt Ihnen überlassen, denn jeder muss den für sich richtigen Weg finden. Wo Sie den ersten Schritt gehen können, wissen Sie nun ja: Bei Pfitzenmeier, der Nummer eins der Region in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit, ist die Bestform in 2026 mehr als nur ein Vorsatz.

Mehr Infos unter www.pfitzenmeier.de

**Pfitzenmeier Premium
Resort Karlsruhe
Rudolf-Freytag-Straße 6
76189 Karlsruhe
Telefon 07 21/98 19 29 80**





■ **Dub Spencer & Trance Hill** Die umtriebigen Schweizer Soundingenieure verbinden jamaikanischen Flair mit psychedelischen Electro-Sounds. Im Herbst 2025 erschien das nächste Werk der Eidgenossen: „Synchronos“ (Echo Beach), welches zusammen mit dem Münchner Mischpult-Meister Umberto Echo „Live in Surround“ in ausgewählten Clubs aufgeführt wird. Die elektronischen Dub-Tracks treffen bei dieser ekstatischen Live-Performance auf die spektakulären Möglichkeiten einer Surround-Beschallung und Umberto Echo's Dubmix-Künste, die schon in Stereo legendär sind. So erwartet alle Fans von tanzbarer Dub-, Trance- und organischer Technomusik ein absolut außergewöhnliches Klangerlebnis, das man auf keinen Fall verpassen sollte.

In Sachen Vielseitigkeit gibt es kaum eine Band, die Dub Spencer & Trance Hill das Wasser reichen kann. Inspiration zieht das vor 20 Jahren gegründete Quartett aus verschiedenen Sparten: Spaghetti-Western-Klangästhetik und Gitarrenmusik von The Clash finden wir genauso wieder in ihrem Sound wie Anleihen an das antike Rom oder die drogendurchränkten Texte des Beat-Literaten William S. Burroughs.

Dieser sich stetig erweiternde Klangkosmos spiegelt sich auch in ihrem aktuellen und mittlerweile zwölften Album „Imago Cells“, welches sich bezeichnenderweise der Metamorphose widmet. Und diese verwandelt (ganz dem Bandnamen entsprechend) den dubbiggen Sound in ein psychedelisch-technoides Geschöpf: halb Reggae, halb Trance, sozusagen. Mal fühlt es sich an wie die frühen Morgenstunden im orientalisch dekorierten Chai-Zelt einer Goa-Party, dann wieder nimmt uns das Quartett mit in einen verrauchten Underground-Club irgendwo in einem verlassenen Industriequartier. Dabei sorgen Masi Stalder am Bass, Gitarrist Markus Meier und Julian Dillier an den Drums mit ihren Instrumenten für die organische Komponente, während Philipp Greter fleißig an den Synthesizern und Effekten schraubt. Der Sound ist ausnahmslos tanzbar, und dass sie zu den besten Dub-Performerinnen Europas gehören, haben sie auf ihren mittlerweile mehr als 400 Auftritten längst bewiesen!

(Foto: Jürgen Schwitzkowski)
Am Donnerstag, 22. Januar um 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 18.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.15 **Bühnensprung**, Karlsruhes Impro-Theater, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.00 **3. Kammerkonzert**, Werke von Bach, Tallis, Knox, Jenkins, Locke und d'Anglebert, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 15.00 **Wolfgang Steel**, Folk Music Session, *Scruffy's*
- 17.00 **Elena Graf (Violine), Emanuel Graf (Violoncello) und Stamitz-Orchester Mannheim**, Neujahrskonzert mit Werken von Schostakowitsch, Brahms und Bruckner, *Bürgerzentrum Bruchsal*
- 18.00 **Des Kelly**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **Crank Bigband**, Special Guest: Lukas Derungs, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

CLUBS/PARTIES/TANZ

21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

- 14.00 **„Pretty Woman“**, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 14.30 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 15.00 **„ABBA – Waterloo im Bällebad“**, musikalische Komödie um große Hits und schöne Möbel, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
- 18.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“**, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.00 **„Die Comedian Harmonists“**, Musical von Franz Wittenbrink und Gottfried Greifenhagen, 17.30 Uhr Tastführung inkl. Audiodeskription, anschließend Autogrammstunde im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Tragödienbastard“**, von Ewe Benbenek, *Insel*
- 19.00 **„Pretty Woman“**, Musical, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.30 **„Breaking the Waves“**, Oper von Missy Mazzoli nach dem gleichnamigen Film von Lars von Trier, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, Premiere, im Anschluss Premierenfeier im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

- 11.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 11.00 **„Art-Action!“**, aktiv Kunst erleben, *Staatliche Kunsthalle@ZKM*
- 15.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 15.00 **„Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratataa«“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Hannah Reisinger, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 11.00 **„Einblicke in die Geschichte und die Arbeit des Naturschutzzentrums Karlsruhe-Rapenwört“**, Susanne Pimentel, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 15.00 **„Zur Arbeit und zum Vergnügen: Motorradfahren in den 50er bis 70er Jahren“**, Zeitzeugengespräch mit Gerhard Lustig und Gudrun Rieckert, Moderation: Dagmar Vituschek, *Pfinzgaumuseum, Pfinzralstr. 9*
- 18.00 **„Anna – was die Zeit nicht heilen kann“**, Werkstattgespräch mit Mehrdad Zaeri und Christina Laube, *Tollhaus*

KINDER

- 11.00 **„Furzipups, der Knatterdrachen“**, (ab 3 J.), *marotte*

- 13.00 **„Open Space“**, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 14.00 **„Pippi Langstrumpf im Taka-Tuka-Land“**, Marionettentheater, (ab 2 J.), *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*
- 14.00 **„Furzipups, der Knatterdrachen“**, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 **„Es tanzt das A und springt das Z – bunte Schriftcollagen“**, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmmer, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Der gestiefelte Kater“**, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
- 16.00 **„Kleiner Frosch sucht große Liebe“**, *Ama-teurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
- 16.00 **„Pippi Langstrumpf im Taka-Tuka-Land“**, Marionettentheater, (ab 2 J.), *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*

SENIOREN

- 14.11 **Seniorenfastnacht**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Bürgerzentrum Daxlanden St. Valentin, Waidweg 1 a*

MESSEN/MÄRKTE

- 10.00 **„Trau Dich!“**, Hochzeitsmesse, bis 17 Uhr, *Gartenhalle*

FASTNACHT

- 14.11 **Seniorenfastnacht**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Bürgerzentrum Daxlanden St. Valentin, Waidweg 1 a*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schloss-vorplatz*

In unseren Räumen präsentieren wir Ihnen auf 750 qm Verkaufs- und Ausstellungsfläche eine riesige Auswahl an Teppichböden, Design-Vinylböden, Linoleum, Kork, Laminat, Fertigparkett, Tapeten und das entsprechende Zubehör.

heimidee

seit **1989**

- Kompetenz
- Kundenfreundlich
- Hohe Qualität
- Günstiger Preis

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

heimidee – Fachmarkt für Bodenbeläge
Einsteinstraße 35, 76275 Ettlingen
Tel. (0 72 43) 7 98 33
www.heimidee.de
eMail: info@heimidee.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

MO 19.1.

KONZERTE

- 19.00 **Studierende der Klasse Prof. Christel Lee**, PRIMA Abend Violine, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **Studierende der Klavierklassen**, PRIMA Abend Bach und die zeitgenössische Musik, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **„Jazzclassix“: Michel Legrand**, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

THEATER

- 18.00 **Vor der Premiere: „Dialogues des Carmélites“**, Einführungssoirée zur Oper von Francis Poulenc, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 18.45 **Sneak für junges Publikum**, gemeinsamer Probenbesuch von „Die Physiker“, Anmeldung: kunstundvermittlung@staatstheater.karlsruhe.de, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 19.00 **„Ach, leck mich doch!“**, Comedy-Talknight von Ingmar Otto mit Kate Hall, Dorothea Kriegl und Gaststars, *Kammertheater*
- 19.00 **„König Kristina“**, von Frida Österberg, *Insel*

KINDER

- 10.00 **„Pettersson zeltet“**, (ab 5 J.), *marotte*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

DI 20.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 20.00 **„Pleasant Island“**, Performance mit Silke Huysmans & Hannes Dereere, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Zukunft ist jetzt“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 10.00 **„Die Physiker“**, von Friedrich Dürrenmatt, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 10.00 **„König Kristina“**, von Frida Österberg, *Insel*
- 19.00 **„Ach, leck mich doch!“**, Comedy-Talknight von Ingmar Otto mit Kate Hall, Dorothea Kriegl und Gaststars, *Kammertheater*
- 19.30 **„Prima Facie“**, von Suzie Miller, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 18.00 **„Musik in den Schulen – wichtiger denn je?“**, Dr.h.c. Hans C. Hachmann im Gespräch mit Prof.Dr. Elisabeth Theysohn, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 18.00 **„Archistories« Autoritäre (Meta-)Politik in Architektur, Urbanismus und Kunst“**, Prof. Dr. Stephan Trüby, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 18.00 **„Auf dem Weg zur deutschen Staatsangehörigkeit“**, Informationsabend zur Einbürgerung mit Markus Mürle, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 19.00 **„Die deutsch-polnischen Beziehungen: die Last der Vergangenheit, die Bilanz der Gegenwart und die Herausforderungen der Zukunft“**, Prof.Dr.habil. Krzysztof Ruchniewicz, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.30 **„LitNight“**, englischsprachige Diskussionsrunde, Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

- 19.30 **„Was wollt Ihr denn noch alles?“**, Alexandra Zykunov liest aus ihrem Sachbuch, *Tollhaus*

KINDER

- 14.30 **„Fühlen“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 15.00 **„Bernstein – Gold der Meere“**, Workshop, (8-10 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 15.30 **„Fühlen“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

WORKSHOPS

- 15.00 **„Bernstein – Gold der Meere“**, Workshop, (8-10 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
- 10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

MI 21.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 20.00 **„Out of the Blue“**, Performance mit Silke Huysmans & Hannes Dereere, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Zukunft ist jetzt“, *Tollhaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **Lutz van der Horst**, „Konfetti Blues“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 12.15 **„Orgelpunkt“**, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Jonathan Zacharias (d), Steffen Schuhmacher (p) und Philipp Jöckle (b)**, Jazz Session, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Hanno Müller-Brachmann**, PRIMA Abend Gesang, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 19.00 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.30 **„Woyzeck“**, Schauspiel von Georg Büchner, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

MUSEEN

- 15.00 **„Natur: Staffage und Fragment“**, Führung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 14.00 **„kinderleicht & lesejung«: Geschichten ein Gesicht geben“**, Thilo Krapp, *Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10*
- 15.30 **„Buchtipps“**, Buchclub, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 19.00 **Karlsruher Architekturvorträge**, mit Matthias Böttger, *KIT Campus Süd, Fakultät für Architektur, Englerstr. 7*
- 20.00 **Lutz van der Horst**, „Konfetti Blues“, *Tollhaus*

KINDER

- 9.30 **„Die Schneekönigin“**, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 10.00 **„Robin Hood – alles für alle und nix für niemand!“**, Stückentwicklung von Sonja Elena Schroeder, inkl. Übersetzung in DGS, Audio-deskription, Übertiteln, (ab 9 J.), *Insel*
- 10.00 **„Pettersson zeltet“**, (ab 5 J.), *marotte*



■ **The Baboon Show** sind endlich zurück mit ihrem neuen Album „God bless you all“. Sind sie etwa religiös geworden? Von wegen! The Baboon Show stellen weiterhin Autoritäten und Ungerechtigkeit in all ihren Formen infrage. „God bless you all“ ist eine endlose Rock 'n' Roll-Party von The Baboon Show – genau so, wie es sein soll. Das Album ist das zehnte Studioalbum der Band und behandelt in den zwölf Songs, die von The Baboon Show und Johan Gustafsson, dem Bassisten von The Hives, produziert wurden, viele Themen aus aller Welt. Cecilia, Frida, Håkan und Niclas können es kaum erwarten, auf Tour zu gehen und euch alle bald zu sehen! The Baboon Show wurde Ende 2003 in Stockholm, Schweden, gegründet. Ihre energiegeladenen Live-Shows haben sie bereits weltweit aufgeführt, von Skandinavien über ganz Europa bis nach China und Kuba. The Baboon Show gilt als eine der besten Live-Bands der Welt. Also anschallen und die Baboon Show nicht verpassen!

(Foto: Andreas Langfeld)

Am Donnerstag, 22. Januar 20 Uhr im Musicclub Substage.



■ **My'tallica** haben sich über zwei Jahrzehnte zur gefragtesten Metallica Tribute Show Deutschlands entwickelt. Das Original-Equipment der Vorbilder Metallica, ein gewaltiger Live-Sound und ein abwechslungsreiches, über zweistündiges Programm sind bei My'tallica lediglich der Anfang. Weltweit einzigartig ist My'tallicas Videoshow, die mit atemberaubender LED-Technologie die Bandgeschichte von Metallica auch visuell erzählt. My'tallica binden ihr Publikum darin mit interaktiven Elementen ein und machen so jede Live-Show zu einem aufwändig inszenierten Tribute-Erlebnis. Selbstverständlich finden sowohl große Metallica-Klassiker als auch seltener gespielte Live-Juwelen darin ihren Platz. Die deutsche Tribute Band ist mehrfach als offizieller Live-Act im Rahmenprogramm von Metallica-Shows aufgetreten und selbst den Mitgliedern von Metallica seit Jahren ein Begriff. Unter internationalen Metallica-Fanclubs genießen My'tallica den Ruf als einer der besten Metallica Tribute-Acts der Welt.

Am Freitag, 30. Januar um 20 Uhr im Musicclub Substage.



■ **Das Fabrikat + Die Straße** Nach ihrem gefeierten Debüt „Nachtkönigin“ meldet sich Das Fabrikat (Bild oben) eindrucksvoll zurück: Das zweite Studioalbum „Mit Euch“ steht in den Startlöchern – ein weiterer Meilenstein im konsequent geformten Klanguniversum der Band. Produziert in der Fabrik Welt, folgt auch dieses Album der Idee: Jeder Mensch wird zu dem Fabrikat, das von ihm verlangt wird. Doch Das Fabrikat entzieht sich der Gleichmacherei und zeigt eine Bandbreite, die von intensiven, treibenden Songs wie Gier bis zu nachdenklichen, fast fragilen Momenten wie buntem Mosaik reicht. Der Titeltrack „Mit Euch“ vereint beide Pole – kraftvoll und zugleich offen, roh und nahbar.

Jeder Song lässt das Innere nach außen treten – ob in explosionsartiger Energie oder leiser Tiefe. Die deutschen Texte werden getragen von kantigen Gitarrenriffs, während Bass und Schlagzeug einen Rhythmus erzeugen, der bewegt, ohne sich anzubiedern. Das Fabrikat ist zurück – Mit Euch. Die Straße erzählt vom Leben. Alle Menschen kommen zu Wort. Angesprochen werden falsche Bequemlichkeiten, bequeme Ausflüchte, fliehende Verzweiflung, verzweifelte Sehnsucht, sehnsüchtige Träume, traumhafte Ausichten. Die Straße lebt vom Erzählen, fordert dich heraus und nimmt dich mit auf den Weg. Los geh'!

Am Freitag, 23. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.



■ **SangKLaSCH** Die vier leidenschaftlichen Musiker entführen Sie mit neuem Programm in eine Welt der Nostalgie und der großen Gefühle. Die Stimmen der Karlsruher Sängerin Colette Sternberg und des Baritons Makitaro Arima lassen bekannte und unbekannte Lieder erklingen. Nicht nur herrliche Musik wird geboten, es erwarten Sie auch besondere Stimmfilmkostbarkeiten, die von der Pianistin Reiko Emura und Shinichi Minami am Schlagzeug (zusammen bekannt als Duo Sailento) live untermalt werden. Schwelgen Sie in Erinnerungen bei Evergreens, Lovesongs und Chansons und genießen Sie einen wohlthuenden Abend!

(Foto: Robin Gundert)

Am Samstag, 24. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 21.1.

KINDER

- 11.30 „Die Schneekönigin“, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 16.00 **Vorlesezeit**, (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 **Vorlesezeit**, (ab 5 J.), Anmeldung unter 0721/7818976, *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 16.00 **Kleidertausch**, bis 20 Uhr, *Z10, Zähringerstr. 10*

DO 22.1.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 „ABBA Mamma Mia & much more“, die größten Hits des schwedischen Quartetts, *Konzertthaus*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Sebastian Lehmann**, „Kleinere Katastrophen“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 18.00 **Badische Staatskapelle und Robert Krampe (Klavier und Moderation)**, Francis Poulenc: „Dialogues des Carmélites“, Dirigent: Johannes Willig, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 19.30 **Studierende der Klasse Alexander Fleischer**, PRIMA Abend Liedgestaltung, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 „ABBA Mamma Mia & much more“, die größten Hits des schwedischen Quartetts, *Konzertthaus*
- 20.00 **Tortoise**, neues Album „Touch“, *Tollhaus*
- 20.00 **The Baboon Show**, „Be A Baboon“-Tour, Special Guest: The Meffs, *Substage*
- 20.00 **Collectivity**, „Made in Germany – die größten deutschen Hits“, Gaggenauer Musikkollektiv, *Klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.00 **Jutta & the 2 Daddies**, „Marilyn's calling“, Musik-Hommage an Marilyn Monroe, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Str. 3*
- 20.30 **Dub Spencer & Trance Hill**, live in Surround – mixed by Umberto Echo, *Jubez*

THEATER

- 10.00 „Das kalte Herz“, Projekt von Swana Rode und Saskia Kaufmann nach Wilhelm Hauff, *Insel*
- 16.00 „Das neue Staatstheater“, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
- 19.00 „Dark Side of the Moon“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.30 „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“, nach Joachim Meyerhoff, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „Disco Queen – im Fieber der 70er“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*

MUSEEN

- 18.00 „Versammelt“, Führung durch die Große Sonausstellung mit Anja Sattler, mit Gelegenheit zum anschließenden Gespräch, Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

- 18.00 „Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 „Geopolitik der Energietransformation: Europa im Spannungsfeld von Klimaschutz und Energiesicherheit“, Prof.Dr. Rainer Quitzow, *Campus Süd, Atrium im InformatiKOM, Geb. 50.19, Adenauerring 12*

KINDER

- 9.30 „Die Schneekönigin“, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 10.00 „Petterssons Feuerwerk für den Fuchs“, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.30 „Die Schneekönigin“, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 14.30 „Fühlen“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 15.30 „Fühlen“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „Der gestiefelte Kater“, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

- 16.00 „Das neue Staatstheater“, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*
- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

FR 23.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **William Wahl**, „Wahlweise“, Klavierkabarett, *Tollhaus*
- 20.00 **Sebastian Reich & Amanda**, „Purer Zufall!“, das neue Programm des Bauchredners, *Jubez*
- 20.00 **Roland Jankowsky**, „Wenn Overbeck (wieder)kommt...“, *Klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Frank Sauer**, „Scharf angemacht – die besten Rezepte für Beziehungssalat“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 10.00 **Paavali Jumppan (Klavier)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 12.15 **Silja Hofmann (Viola) und Woorim Lee (Klavier)**, Violarezzital, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 18.30 **Jaehong Kim (Klavier)**, *FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4*
- 19.30 **Subculture Fest**, mit Alarmsignal + Ersatzkopf + Dorfterror, *Substage*
- 19.30 **Studierende der Klasse Heike-Dorothee Allard**, PRIMA Abend Liedgestaltung, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 „... mehr als die Summe ihrer Teile“, Ensemblemusik, die aufs Ganze geht, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Sir Andrés Schiff (Klavier) und Cappella Andrea Barca**, Werke von Mozart und Haydn, *Baden-Baden, Festspielhaus*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 20.00 **Das Fabrikat + Die Straße**, Indie, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
 20.00 **Jean-Yves Jung Trio**, feat. Tony Lakatos, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
 20.00 **Nicky's Celtic Side**, Folk Rock from France, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 21.00 **Christoph-Georgii-Trio**, „Nachtschicht“: Raum, Licht, Klang, Gebet, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

THEATER

- 16.00 **„Das neue Staatstheater“**, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
 19.00 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
 19.30 **„La Dolce Vita“**, Ballettabend mit Choreografien von Johan Inger und Kristina Paulin, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.30 **„Breaking the Waves“**, Oper von Missy Mazzoli nach dem gleichnamigen Film von Lars von Trier, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“**, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
 19.30 **„Nussknacker“**, klassisches Ballett, *Konzert-haus*
 20.00 **„Barfuß im Park“**, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
 20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 14.00 **„Viel mehr als Lehne, Sitz und vier Beine“**, Führung, *Museum beim Markt*
 14.00 **„Ask me – Fragen erwünscht!“**, offene Gesprächsmöglichkeit, *Staatl. Kunsthalle@ZKM*
 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*
 15.00 **„Open Hertzlab: Mars! Habitat“**, die zukünftige Wohnstruktur auf dem Roten Planeten mitgestalten, *ZKM*
 16.00 **„Update! Die Sammlung neu sichten – Szenenwechsel 3“**, Führung durch die Ausstellung mit Thomas Angelou, *Städtische Galerie*
 18.00 **„Edmund Kuppel. On a le droit de rêver. Man hat das Recht zu träumen“**, Filmwerk, *ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 **„Bologna (»la dotta, la grassa, la rossa«) und seine Umgebung“**, Dott. Cesare Ghilardelli, *Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Italienischen Gesellschaft, Kaiserstr. 150*

SPORT

- 14.00 **„Free Climbing“**, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*

KINDER

- 10.00 **„Petterssons Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.), *marotte*
 10.00 **„Die Schneekönigin“**, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
 11.00 **„Stapeln“**, Stückentwicklung von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*
 16.00 **„Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“**, Bilderbuchkino, anschließend Basteln, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*
 17.00 **„Petterssons Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.), *marotte*
 19.00 **Beobachtungsabend der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe**, (ab 6 J.), *Sternwarte Karlsruhe, Krokusweg 49*

SENIOREN

- 18.30 **Jaehong Kim (Klavier)**, *FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4*

GASTRONOMIE

- 19.00 **„Eine Leiche im Louvre“**, Krimi-Dinner, Infos und Tickets: www.das-kriminaldinner.de, *Hotel „Der Blaue Reiter“, Amalienbadstr. 16*

FÜHRUNGEN/EXKURSIONEN

- 16.00 **„Das neue Staatstheater“**, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schloss-vorplatz*
 19.00 **Beobachtungsabend der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe**, *Sternwarte Karlsruhe, Krokusweg 49*
 20.00 **„Geoguessr“**, Geoguessing – das Geografie-Quiz, *Z10, Zähringerstr. 10*

SA 24.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Helene Bockhorst**, „Lebefrau“, Comedy & Tragedy – eine Ode an das Leben, *klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luisenstr. 17*
 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann & Rainer Granzin am Piano**, „Jäger des verlogenen Satzes“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 10.00 **„Jugend Jazzt“-Wettbewerb**, Vorspiele Combos, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
 11.30 **Trio La Rosée**, „Arrosée de Chansons“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
 14.30 **„Jugend Jazzt“-Wettbewerb**, Vorspiele Combos, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
 19.00 **„Woodstickel 2026“**, „Klassik meets Rock“ – Orchester trifft auf Rock und Pop, *Hermann-Ringwald-Halle, Schlossbergstr. 12*
 19.00 **Kein Alaska**, Alternative-Rock, Post-Hardcore und Einflüsse aus Indie, Screamo und Rap, Support: Favor The Bold + Sunseen, *Soundcheck One, Waldbronn, Fabrikstr. 94*
 19.30 **Sinfonisches Blasorchester**, Neujahrskonzert mit Werken von William Schuman, Robert Russell Bennett, Carlos Surinach, Victoriano Valencia, Joseph Horowitz und Paul Huber, Leitung: José Rafael Pascual-Vilaplana, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
 20.00 **Stahlzeit**, die spektakulärste Rammstein Tribute Show – 20 Plus, *Rastatt, Badner Halle*
 20.00 **Maybepop**, „Wünsch dir was“, *Tollhaus*
 20.00 **Spaulding + The Wasn't Me's**, zwei Acts aus der Region, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*
 20.00 **SangKLaSCH**, Gesang – Klavier – Schlagzeug, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
 20.00 **„Jugend Jazzt“-Wettbewerb**, Jazzabend mit der Gewinnerband, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
 20.00 **Irish Folk Rock Party X**, mit The Manky Melters, The Krusty Moors, Sean McGurrin und Des Kelly, *Jubez*
 20.00 **Simon Ritchie**, Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **90er vs. 2000er Party**, mit DJ H2O-Lee, *Substage*

THEATER

- 19.00 **„Dialogues des Carmélites“**, Oper von Francis Poulenc, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, Premiere, im Anschluss Premierenfeier im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 19.00 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
 19.30 **„Die Wut, die bleibt“**, von Mareike Fallwickl, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*



Swingnacht
Sa. 17.01., 20 Uhr
Stadthalle Ettlingen
Foto: Polgarsh

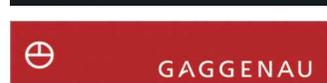


Elke Wollmann & Béatrice Kahl
Sa. 24.01., 20 Uhr
Schloss Ettlingen
Foto: Ludwig Olah



Matthias Nyingel
Sa. 31.01., 20 Uhr
Schloss Ettlingen
Foto: Simon Diefenbach

Karten: Touristinfo Ettlingen 07243 101-333
ettlingen.de/kulturlive, reservix.de



kultur rausch Gaggenau



Do. 22.1.
COLLECTIVITY
Made in Germany
Die größtendutschen Hits



Do. 5.2.
COLLECTIVITY
World Jazz u.a. mit Peter Götzmann,
Roland Schaeffer und Rainer Granzin



Do. 27.2.
Viel Lärm um Alles
Rock'n'Roll-Geschichten mit
Thomas Zimmer, Jürgen Zöllner
und Volker Schäfer

Fr. 28.2.
Band Contest – Finale
Get on stage!

Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau
Info Tel. 07225 962 513
www.kulturrausch-gaggenau.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 24.1.

THEATER

- 19.30 „Disco Queen – im Fieber der 70er“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 „Barfuß im Park“, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Blind“, von Lot Vekemans, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „Oins nach em annere“, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 15.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

SPORT

- 13.00 **KSC – Hertha BSC**, 2. Fußball Bundesliga Herren, *BBBank Wildpark*

KINDER

- 10.30 „Samstags mal Kunst“, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 11.00 „Mama Muh“, Gastspiel, (ab 4 J.), *marotte*
- 13.00 „Open Space“, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 14.00 „Mama Muh“, Gastspiel, (ab 4 J.), *marotte*
- 15.00 „Stapeln“, Stückentwicklung von Stefanie Heiner, (ab 2 J.), *Insel*
- 16.00 „Der gestiefelte Kater“, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
- 16.00 „Kleiner Frosch sucht große Liebe“, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Einstieg Beruf**, Messe für berufliche Ausbildung in der Region, *Messe Karlsruhe*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 14.00 „Kreativ schreiben mit KITERatur“, offenes Treffen in der Lernwerkstatt, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

FASTNACHT

- 19.31 **Prunksitzung**, KG Fidelio, *Badnerlandhalle*
- 20.11 **Damen- und Fremdensitzung**, Karnevalsgesellschaft Humoristika, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*

WORKSHOPS

- 10.30 „Samstags mal Kunst“, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 11.00 „Richtig Räuchern lernen“, Anmeldung unter gaertneri@hwk.com, *HWK Gärtnerei Grötzingen, Am Viehweg 15*
- 13.00 „Contemporary Flow and Instant Improvisation“, Workshop von Anca Huma, Anmeldung: workshop@tanzareal.de, *TanzAreal Karlsruhe, Hardtstr. 37 a*

DIES & DAS

- 10.00 **Stadtwerke Winterzeit**, bis 22 Uhr, *Schlossvorplatz*

SO 25.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 20.00 „The Music of Queen live“, Queen Tribute Show, *Konzerthaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 14.30 „Die Ente bleibt draußen“, Sketche von Lorient, *Konzerthaus*

KONZERTE

- 10.00 „Jugend Jazz“-Wettbewerb, Solo-Vorspiele, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
- 11.00 **Sinfonisches Blasorchester**, Neujahrsmatinée mit Werken von Robert Russell Bennett, Horowitz, William Schuman, Carlos Surinach, Victoriano Valencia und Paul Hube, Leitung: José Rafael Pascual-Vilaplana, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 14.30 „Jugend Jazz“-Wettbewerb, Solo-Vorspiele, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
- 15.00 **Des Kelly**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 16.00 „Jugend musiziert“, Preisträgerkonzert, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 18.00 **EnsembleVokal und Axel Åkerman (Klavier)**, Französische Chormusik von Poulenc, Boulangier, Duruflé und Fauré, Leitung: Leon Tscholl, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*



- 19.00 **JAZZiKA + Nebensache**, „Konzert im Winter“, Chormusik, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 19.00 „Best of Ennio Morricone“, in Concert mit Original Filmszenen, Orchester & Chor der Milano Festival Opera, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.00 **Sir Reg**, Folk Punk aus Irland/Sweden, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **Cristina Branco**, Fado-Künstlerin, *Tollhaus*
- 20.00 „The Music of Queen live“, Queen Tribute Show, *Konzerthaus*
- 20.15 **Karlsruher Jazz-Trio**, Songs aus dem „Great American Songbook“, *Orgelfabrik*
- 21.00 **EnsembleVokal Karlsruhe**, „Un soir de neige“, französische Chormusik mit Werken von Poulenc, Boulangier, Duruflé und Fauré, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

THEATER

- 14.30 „Dark Side of the Moon“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 15.00 „Blind“, von Lot Vekemans, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 „La Dolce Vita“, Ballettabend mit Choreografien von Johan Inger und Kristina Paulin, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 18.00 „Die Welle“, nach Morton Rhue und Ron Jones, *Insel*
- 18.30 „Die rote Mühle“, von Nis-Momme Stockmann frei nach Ferenc Molnár, Einführung um 18 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.30 „Disco Queen – im Fieber der 70er“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 „Barfuß im Park“, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Angst“, nach der gleichnamigen Novelle von Stefan Zweig, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

- 11.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*
- 11.00 „Art-Action!“, aktiv Kunst erleben, *Staatliche Kunsthalle@ZKM*



■ **Stahlzeit** Kommt, seht, fühlt und hört! Nirgendwo anders lässt sich der Spirit von Rammstein so hautnah erleben wie bei Stahlzeit. Stahlzeit lebt und atmet im Takt des musikalischen Brachial-Herzschlags. Durch die Adern fließt der unstillbare Drang, auf der Bühne neue Dimensionen zu kreieren, die mit den Grenzen des Vorstellbaren kokettieren. Die Pyroshow wird so kompromisslos und spektakulär umgesetzt, dass man bei Stahlzeit die Hitze bis zu den entferntesten Plätzen spüren kann. Schweiß, Feuer und diese einzigartige Energie fährt den Besuchern während der rund zweieinhalbstündigen Show durch Mark und Bein. Rammstein hat mit brachialem Sound, rauer Attitüde und dem Spiel mit dem Feuer ein weltweit einzigartiges Genre geschaffen. Die Shows sind explosive Inszenierungen und fulminante Gesamterlebnisse. Stahlzeit zollt mit einer gigantischen Show den Originalen Tribut und verneigt sich vor dem Kunstwerk Rammstein. Stahlzeit wird zu Recht als die Nummer 1 unter den Tribute Shows gehandelt. Mit enorm großem Aufwand kreierte Stahlzeit seit 20 Jahren Shows der Superlative. Ein Team aus rund 30 Personen reist mit 2 Nightlinern und mehreren Trucks durch Europa. „Jubiläumstour 20 plus“ heißt die Tour 2026. Es ist eine Reise durch alle Schaffensphasen des Originals. Langjährige Fans dürfen sich auf eine konsequente Weiterentwicklung der Show freuen und neue Zuschauer werden mitgerissen sein von einem gewaltigen Konzerterlebnis. Die „Jubiläumstour 20 plus“ muss man sehen. Spüren, riechen und hören. Stahlzeit: Wenn Hitze, Sound und Emotionen zu einer gewaltigen Einheit verschmelzen. Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen von CTS Eventim und Reservix. Telefonischer Kartenservice: (0721) 23000 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de (Foto: Christian Böhme) **Am Samstag, 24. Januar um 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 14.00 „Versammelt: Die Entomologische Sammlung“, Führung in der Großen Sonderausstellung, Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 14.00 „Eulen, Delphine, Palmetten“, offene Werkstatt, Wachhaus vor dem Schloss
- 15.00 „»Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6
- 15.15 „Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-
taa«“, Führung durch die Ausstellung mit Simone Jung, Städtische Galerie

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 11.00 „Jazz & Literatur“, Lesung aus „Nachts ist es leise in Teheran“ von Shida Bazayl, Badisches Staatstheater, Neues Entrée
- 18.00 „»Archistories« Verschwörungstheorien in der Architektur“, Dr. Amelie Mussack, Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6
- 18.00 Roland Jankowsky, „Wenn Overbeck kommt...“, Tollhaus

KINDER

- 10.30 „Findus' Muckla-Werkstatt“, Workshop im Rahmen der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4
- 11.00 „Pettersson zeltet“, (ab 5 J.), marotte
- 13.00 „Open Space“, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4
- 14.00 „Wir filzen Eulen“, (ab 6 J.), Anmeldung unter 0721/950-470, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
- 14.00 „Pettersson zeltet“, (ab 5 J.), marotte
- 15.00 „Ich, immer nur ich – wir gestalten Selbstporträts“, Kinderwerkstatt mit Sophie Wolf, Städtische Galerie
- 16.00 „Der gestiefelte Kater“, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9
- 16.00 „Kleiner Frosch sucht große Liebe“, Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47
- 18.00 „Die Welle“, nach Morton Rhue und Ron Jones, (ab 12 J.), Insel

WORKSHOPS

- 10.30 „Findus' Muckla-Werkstatt“, Workshop im Rahmen der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4

DIES & DAS

- 10.00 Stadtwerke Winterzeit, bis 22 Uhr, Schlossvorplatz

MO 26.1.

KONZERTE

- 19.30 „Bach in Space“, faszinierende Bilder des Universums auf Großleinwand begleitet von der Musik Bachs, am Klavier: Mona Asuka, Stadthalle, Brahmssaal
- 20.00 „König der Löwen“, The Music live in Concert, Konzerthaus

THEATER

- 10.00 „Die Welle“, nach Morton Rhue und Ron Jones, Insel
- 19.00 „Ach, leck mich doch!“, Comedy-Talknight von Ingmar Otto mit Kate Hall, Dorothea Kriegl und Gaststars, Kammertheater
- 19.00 „Die Welle“, nach Morton Rhue und Ron Jones, Insel
- 19.30 „All das Schöne“, von Duncan Macmillan, Badisches Staatstheater, Neues Entrée

KINDER

- 10.00 „Die Welle“, nach Morton Rhue und Ron Jones, (ab 12 J.), Insel
- 19.00 „Die Welle“, nach Morton Rhue und Ron Jones, (ab 12 J.), Insel

DI 27.1.

KONZERTE

- 19.00 BuschKollegium Karlsruhe, Werke für Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15
- 19.00 Kiwi Keith, Open Stage, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
- 18.30 Studierende der Klasse Andrej Jussow, PRIMA Abend Kammermusik „À la carte“, Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7

THEATER

- 19.00 „Ach, leck mich doch!“, Comedy-Talknight von Ingmar Otto mit Kate Hall, Dorothea Kriegl und Gaststars, Kammertheater
- 19.00 „König Kristina“, von Frida Österberg, Insel
- 19.30 Holocaust Gedenktag, mit Historiker Prof. Dr. Wolfgang Benz, Badisches Staatstheater, Neues Entrée

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 17.00 Krimi-Buchclub, im Rahmen der Krimiwoche, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2
- 18.30 „Purpurweiden – Jungfernkinder – Jagd in den Rheinauen – und warum Sammlungen die Primärdatenbanken der Biodiversität sind“, Dr. Robert Trusch, im Rahmen der Großen Sonderausstellung „Versammelt“, Naturkundemuseum
- 19.30 „Die Milliarden-Lobby“, Lesung mit Susanne Götze, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Zukunft ist jetzt“, Tollhaus
- 19.30 „Poetry please“, Poetry read and discuss in English, Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52

KINDER

- 14.30 „Licht“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 15.30 „Licht“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 16.00 Vorlesezeit, bis 16.45 Uhr, (4-6 J.), Stadtbibliothek Waldstadt, Neisser Str. 12

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 10.00 „Salotto culturale“, für die, die schon Italienisch sprechen, Schul- und Kulturzentrum der Deutsch-Ital. Gesellschaft, Kaiserstr. 150

WORKSHOPS

- 17.00 „Texte schreiben mit KI“, Anmeldung: 0721/175-2221, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

DIES & DAS

- 10.00 „Einfach digital! | Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2
- 18.30 „Ramsar-Gebiete weltweit: Fluss ohne Grenzen – Auenwildnis in der March“, Kinabend zum Welttag der Feuchtgebiete, Schauburg, Marienstr. 16

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

- 20.00 „Mein Kind ist krank – wann muss ich zum Kinderarzt?“, Online-Vortrag von Dr.med. Nathalie Rückert Sala, Kinderbüro Karlsruhe, Anmelde-link über edudip auf www.karlsruhe.de/kinderbuero



■ Helene Bockhorst: „Lebefrau“

Schwarzer Humor trifft auf bunte Outfits und Albernheiten, wenn sie sich den unbequemen Fragen stellt: Warum ist ein Mann, der es sich gutgehen lässt, ein Lebemann, eine Frau dagegen einfach nur eine Schlampe? Sollte man Familientraditionen unbedingt fortführen, auch wenn es sich um Depressionen und ungesunden Bewältigungsmuster handelt? Was kann ich für eine bessere Welt tun – ohne mir dabei allzu große Umstände zu machen? Und bin ich wenigstens einer der interessanteren Fälle für meine Therapeutin?

In ihrer offenen und ehrlichen Art nimmt sie das Publikum mit auf eine emotionale Achterbahnfahrt, in der humorvolle Alltagsbeobachtungen genauso ihren Platz finden wie lebensverändernde Erfahrungen. Zwischen den Zeilen geht es um die Frage, wie man sich auch in schwierigen Zeiten Leichtigkeit und Hoffnung bewahrt. (Foto: Thommy Mardo)

Am Samstag, 24. Januar um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.



■ Maxi Schafroth: „Faszination Bayern“

Nach „Faszination Allgäu“ ist „Faszination Bayern“ der zweite Meilenstein einer von langer Hand geplanten Kabarett-Trilogie. Die Reise führt heraus aus dem strukturschwachen Allgäuer Raum, über den Lech, bis in die gelobte Universitätsstadt München. Dort begegnet Maxi Schafroth Starnberger Zahnartzkinder in Geländewagen, Münchner Bildungsbürgern in selbstgenähten Cordhosen und hippen Szene-Pärchen mit Holz-Look-Brillen. Maxi Schafroth bringt uns die Vielseitigkeit des flächenmäßig größten Bundeslandes näher und tritt als bundesweit agierender Kulturcoach für Toleranz und Miteinander ein. Er sensibilisiert für die bayerische Geschichte, angefangen beim ersten bayerischen Siedler und Vorvater „Eusebius der Wirbellose“ aus dem 9. Jahrhundert und dessen 40-köpfiger Bauernarmee, dem „Frusthaufen“, der in der sogenannten „Igelformation“ fußläufig bis nach Damaskus vorgedrungen war. (Foto: Susie Knoll)

Am Freitag, 23. Januar um 20 Uhr in der klag-Bühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.



■ **Blues Caravan** Bei Ruf Records jagt ein Meilenstein den nächsten: Erst neulich feierte das international renommierte Blues/Rocklabel sein 30-jähriges Bestehen im großen Stil, nun ist seine beliebte Live-Revue Blues Caravan an der Reihe. Im Jahr 2026 geht die Show bereits zum 20. Mal auf Welttournee. Die Liste der Künstler:innen, die den großen Karriereprung im Rahmen des Blues Caravans schafften, ist ebenso lang wie beeindruckend. Dazu zählen unter anderem Ana Popovic, Samantha Fish, Aynsley Lister und Joanne Shaw Taylor – um nur einige zu nennen. Die drei Headliner der Jubiläumsausgabe, die nun in ihre Fußstapfen treten, verkörpern eine spannende Mischung aus Erfahrung, großer Emotion und jugendlicher Frische. Die aus Kalifornien stammende **Laura Chavez** ist sicherlich die Bekannteste im Bunde. Die begnadete Gitarristin war viele Jahre lang die treibende Kraft in der Band der Sängerin Candye Kane (Blues Caravan 2005 & 2008) und hat unzählige Konzerte an der Seite von Nikki Hill, Vanessa Collier und Rock 'n' Roll-Legende Mitch Ryder gespielt. Chavez weiß mit ihrer songdienlichen Rhythmusgitarre und ihren mitreißenden E-Gitarrensoli jedes Publikum zu begeistern. Ihr exzellenter Ruf in der Szene wurde endgültig bestätigt, als sie 2023 den Blues Music Award als „Best Instrumentalist – Guitar“ gewann.

Matthew Curry ist ein echter Geheimtipp für alle, die sich in der Blues- und Rockszene auskennen. Der US-Amerikaner steht seit über einem Jahrzehnt auf den Bühnen Nordamerikas und begeistert dort mit seinem unverkennbaren Sound zwischen Blues, Rock und Americana. Er teilte die Bühne mit echten Größen wie Peter Frampton, der Steve Miller Band, den Doobie Brothers oder Blackberry Smoke. Newcomerin im Bunde ist die Französin **Elise Frank** (Bild oben). Als Frontfrau der 2021 gegründeten Formation „Frank“ ist sie bereits bei namhaften Musikfestivals wie dem Cognac Blues Passions Festival und dem Rory Gallagher International Tribute Festival aufgetreten. Auch nach 20 Jahren und hunderten von Shows bleibt das bewährte Konzept des Blues Caravans unverändert. Zunächst spielt jeder der drei Headliner ein komplettes Live-Set, bevor am Ende alle gemeinsam bei einer aufregenden Jamsession auftreten. (Foto: Christian Montanjol)

Am Mittwoch, 28. Januar um 20 Uhr im Jubez am Kronenplatz.

VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 28.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **Gunzi Heil**, „100 + 100 | 100 Plätze und 100 Minuten“, *Tollhaus*

KONZERTE

- 12.15 „**Orgelpunkt**“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Acoustic Instinct**, das Mega-A cappella-Beatbox-Comedy-Inferno!, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **Duo Axel Kühn (bass), Joachim Staudt (sax) und Klaus Nagorni (words)**, „Basically Ellington“, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Kammerchor der Hochschule für Musik**, Werke für Chor a cappella, Leitung: Prof. Matthias Beckert, *Auferstehungskirche Rüppurr, Lange Str. 28*
- 19.30 **Studierende der Klassen Toomas Vana und Daniela Willimek**, PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Blues Caravan**, mit Laura Chavez, Matthew Curry und Elise Frank, *Jubez*
- 20.00 „**Die UMBO Show**“, Gast: Andreas Kümmert, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 10.00 „**König Kristina**“, von Frida Österberg, *Insel*
- 19.00 „**Dark Side of the Moon**“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.30 „**Dialogues des Carmélites**“, Oper von Francis Poulenc, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 17.00 „**Ideenwerkstatt**“, mit Krimiautorin Rahsan Dogan, im Rahmen der Krimiwoche, Anmeldung: event.stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 19.00 „**Der Fluch der Waldenser**“, Lesung mit Rahsan Dogan im Rahmen der Krimiwoche, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 19.00 „**Kreislaufgerechtes Bauen**“, Florian Kaiser, *Fakultät für Architektur, Englerstr. 7*

KINDER

- 10.00 „**Pit Pinguin**“, (ab 3 J.), auch 17 Uhr, *marotte*
- 15.00 „**Bernstein – Gold der Meere**“, Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **Vorlesezeit**, (3-5 J.), *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 „**Storytime**“, Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

GASTRONOMIE

- 19.00 „**Bis(s) zum letzten Zug**“, Krimi-Dinner, Infos und Tickets: www.das-kriminaldinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*

WORKSHOPS

- 15.00 „**Bernstein – Gold der Meere**“, Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

DIES & DAS

- 10.00 **Oneihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 16.00 „**Storytime**“, Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 17.00 „**Ideenwerkstatt**“, mit Krimiautorin Rahsan Dogan, im Rahmen der Krimiwoche, Anmeldung: event.stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

DO 29.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Gunzi Heil**, „100 + 100 | 100 Plätze und 100 Minuten“, *Tollhaus*
- 20.00 **Berhane Berhane**, mit neuem Programm: Deutscher als Du“, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Str. 3*
- 20.15 **Helga Siebert**, „Ultimo 25 – 26. kabarettistischer Jahresrückblick“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 19.30 **Jochen Seiterle (g & voc) und Norbert Kotzan (band)**, Neotangojazz, *Hemingway Lounge, Uhländstr. 26*
- 19.30 „**Benedetto Marcello – nobile Veneto dilettante**“, Abschlusskonzert Projekt für künstlerische Forschung, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Parzhuber Trio**, Hip Hop, Modern Jazz sowie Retrofusion der 80er und 90er Jahre, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

THEATER

- 19.00 „**Dark Side of the Moon**“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.30 „**Breaking the Waves**“, Oper von Missy Mazzoli nach dem gleichnamigen Film von Lars von Trier, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „**ABBA – Dancing Queen am Hotdog-Stand**“, musikalische Komödie von William Danne Genersprobe, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
- 19.30 „**Disco Queen – im Fieber der 70er**“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 „**Barfuß im Park**“, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*

RANTASTIC®
Livebühnen & Eventlocations Baden-Baden

So, 08.02.
THE UKULELE ORCHESTRA OF GREAT BRITAIN
Kleine Gitarre ganz groß.



Fr, 20.02.
Krimidinner
Die Nacht des Schneckens



Mi, 25.02. **LABRASSBANDA**
polka party



Fr, 27.02.
INGO APPELT
Männer nerven stark



www.rantastic.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

MUSEEN

- 18.00 „Archistories« Architektur in der Kunst“, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.45 „The Smoldering Forest“, Pen & Paper, im Rahmen der Krimiwoche, Anmeldung unter event.stadtbibliothek@kultur.karlsruhe.de, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 19.00 „Mord mit Talblick“, Lesung mit Simon Wassern, im Rahmen der Krimiwoche, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

SPORT

- 10.00 „Pu, der Bär“, (ab 4 J.), *marotte*

KINDER

- 10.00 „Die Schneekönigin“, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 14.30 „Licht“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, auch um 15.30 Uhr, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „Der gestiefelte Kater“, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
- 16.00 **Vorlesezeit mit Basteln**, (ab 5 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 **Vorlesezeit mit Basteln**, (4-6 J.), Anmeldung: bibliothek-durlach@kultur.karlsruhe.de, *Stadtteilbibliothek Durlach, Karlsburg, Pfinztalstr. 9*

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 17.30 „Silent Book Club“ – **zwanglos lesen**, bis 19 Uhr, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

FR 30.1.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Bülent Ceylan**, „Diktatürk!“, *Klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann & Rainer Granzin am Piano**, „Jäger des verlogenen Satzes“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Chor der Schulmusiker aus der Klasse von Nikolaus Indlekofer der Hochschule für Musik**, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.00 **Studierende der Klasse Prof. Denys Proshayev**, alle Nocturnes von Frédéric Chopin, *Hochschule für Musik, CampusOne, Veltel-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.00 **Studierende der Klasse Prof. Julius Kircher**, PRIMA Abend Klarinette, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **Konzert mit Elektronischer Musik, Video-kunst, interaktiven Performances und Installationen**, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 „1 Stunde 22 vor dem Ende“, Komödie von Matthieu Delaporte, *Gernsbach, Theater in der alten Turnhalle, Sonnenallee 1*
- 20.00 „Rock am Indianaring IX“, mit Smiley Connection + Sinner for one, Rock, Soul & Funk, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **My'tallica**, die gefragteste Metallica Tribute Show Deutschlands, *Substage*

- 20.00 **Nicole Metzger Trio**, „Ella Tribute Show“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **Tir na nÓg**, Irish Folk Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.00 **Inklusive Disco**, bis 22 Uhr, *Jubez*

THEATER

- 19.00 „Geschichten aus dem Wiener Wald“, Pop-Oper von Johannes Hofmann nach dem Volksstück von Ödön von Horváth, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 „Dark Side of the Moon“, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
- 19.00 „Bunbury – erst sein ist Alles“, Komödie von Oscar Wilde, UniTheater Karlsruhe, *Studierendenwerk, Adenauerring 7*
- 19.30 „ABBA – Dancing Queen am Hotdog-Stand“, musikalische Komödie von William Danne. Premiere, *Abbahus, Kreuzstr. 29*
- 19.30 „Disco Queen – im Fieber der 70er“, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 „norway.today“, von Igor Bauersima, *Insel Krimi-Improtheater*, im Rahmen der Krimiwoche, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 19.30 „Barfuß im Park“, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Die Wiedervereinigung der beiden Koreas“, Variationen über die Unmöglichkeit der Liebe von Joël Pommerat, Premiere, im Anschluss öffentliche Premierenfeier, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 „Oins nach em annere“, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*

MUSEEN

- 14.00 „Ask me – Fragen erwünscht!“, offene Gesprächsmöglichkeit, *Staatl. Kunsthalle@ZKM*
- 14.00 „Free Climbing“, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*
- 15.00 „Mit Kindern ansehen“, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Özlem Günyol & Mustafa Kunt: »Ratata-aa«, Führung durch die Ausstellung mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 16.00 „3D4Vases: Was antike Vasen uns erzählen“, Gespräch mit mit Susanne Erbeling und Alexander Wolny, *Museum beim Markt*
- 17.00 „Neues trifft Bekanntes – Parallelen in den Sprachen Ukrainisch und Deutsch“, Mariia König, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.00 „Die diversen Gifte der Insekten“, Dr.habil. Björn von Reumont, *Naturkundemuseum, Pavillon*

SPORT

- 14.00 „Free Climbing“, das Kunstwerk „Free Solo“ von Özlem Günyol und Mustafa Kunt ist freigegeben, *Städtische Galerie*

KINDER

- 11.00 „Die Schneekönigin“, nach Hans Christian Andersen, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 14.30 „Inklusiv kreativ“, inklusiver Kinderworkshop mit Daniela Schwarz, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/20119322, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 15.00 „Mit Kindern ansehen“, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Städtische Galerie*



■ **„Rock am Indianaring IX“ mit Smiley Connection + Sinner for one** Das kleine Festival mit dem großenwahn sinnigen Namen „Rock am Indianaring“ geht in die neunte Runde. Smiley Connection (Bild oben), hat wieder eine befreundete regionale Band eingeladen: „Sinner für one“ (Bild Mitte), die im ersten Teil des Abends abrocken wird. Sinner for one – das sind sieben hochmotivierte Musiker, die mit Leidenschaft, Energie und Groove für unvergessliche Live-Momente sorgen. Die Band spielt überall dort, wo Musik nicht nur gehört, sondern gefeiert werden soll. Stilistisch bewegt sich Sinner für one irgendwo zwischen Amy Winehouse, Pink, Elvis und Jan Delay.



Das Repertoire reicht von Klassikern der 80er und 90er bis hin zu aktuellen Charthits aus Pop, Rock, Soul und Funk – kreativ gecovered, neu eingefärbt und immer im unverwechselbaren „Sinner“ Sound. Ein energiegeladenes Bühnenerlebnis, das in die Beine geht. Im zweiten Teil werden die Gastgeber Smiley Connection, in neuer Besetzung und mit neuen Songs, grooven und zum Abtanzen spielen. Gemeinsam groovige Musik zu machen ist die Leidenschaft von Pia Löffler und Stefan Kistner (voc), Ralf Adrian (git), Dave Chow (b), Chris Pylatiuk (keys), Ingo Richter (dr), Knut Aliche (t-sax), Dirk Bretschneider (bari) und Andi Haller (tp/flh). Freut euch auf zwei großartige Formationen: listen, dance, enjoy! (Fotos: Smiley Connection, Florian Disque)

Am Freitag, 30. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

MIETRAUM für WORKSHOPS + VORTRÄGE

LA VIE est BELLE

der evenTRaum

Klauprechtstr. 39 | 76137 KA
www.der-eventraum.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 30.1.

■ **„Moving Shadows“** präsentieren: „On Fire“ Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt – Brand New Show!

Die weltweit gefeierte Schattentheatergruppe Moving Shadows ist zurück und setzt mit ihrem neuen Programm „On Fire“ neue Maßstäbe in der Kunst des Schattentheaters. Unter der meisterhaften Regie von Stefan Südkamp und Michaela Köhler-Schaer erleben die Zuschauer eine Show, die in ihrer Dynamik und Kreativität weltweit einzigartig ist.

Erleben Sie mit „On Fire“ eine völlig neue Welt voller Magie und Bewegung! Die Schattentänzer entführen Sie auf eine abenteuerliche Reise und präsentieren ein atemberaubendes Spektakel, bei dem Licht, Schatten und Bewegung in packender Harmonie verschmelzen. Die Leinwand wird zum pulsierenden Spielplatz der Phantasie, auf dem dynamische Choreografien und faszinierende Bilder Ihre Sinne berühren. Lassen Sie sich von einem berausenden Musikmix und visueller Lichtpoesie verzaubern – jeder Augenblick voller Überraschungen, jeder Moment ein unvergessliches Erlebnis! Die Moving Shadows faszinieren seit ihrer Gründung mit ihrer einzigartigen Kunstform. Zu den Höhepunkten ihrer Karriere zählt der Gewinn des französischen Supertalents in Paris. Beim renommierten Comedy-Festival „Juste pour rire“ in Montreal schrieben sie Geschichte, indem sie als erste Gruppe in 40 Jahren gleich zwei der begehrten Auszeichnungen gewannen: den Kreativitätspreis und den Publikumspreis „Sieger der Herzen“. Auch im deutschsprachigen Fernsehen sind die Moving Shadows regelmäßig präsent. Ihre TV-Auftritte geben einen Vorgeschmack auf die beeindruckenden Live-Shows, die weltweit Zuschauer begeistern.

Erleben Sie die „World's Best Shadowshow“ – faszinierend, dynamisch und unvergleichlich!

Karten bei CTS Eventim und Reservix. Telefonischer Kartenservice: (0721) 23000 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de (Foto: Michaela Köhler-Schaer)

Am Samstag, 31. Januar um 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt.

Impressum

Herausgeber:

Verlag Roland Bonczek
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA
Telefon 0171 / 375 1911
eMail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1.1.2024.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

KINDER

- 16.00 **Vorlesezeit**, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
16.00 **Krimi-Quiz**, im Rahmen der Krimiwoche, Anmeldung: 0721/133-4262, (ab 8 J.), *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

DIES & DAS

- 19.00 **Beobachtungsabend der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe**, *Sternwarte Karlsruhe, Krokusweg 49*
20.00 **„Casino Night“**, bis 23 Uhr, *Z10, Zähringerstr. 10*
20.00 **„Oldboy“**, Film Korea 2003, OmU *Blauer Salon in der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe (EG, R012), Lorenzstr. 15*

SA 31.1.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 19.30 **„Bach in Space“**, faszinierende Bilder des Universums auf Großleinwand begleitet von der Musik Bachs, am Klavier: *Mona Asuka, Stadthalle, Brahmsaal*
20.00 **„Moving Shadows“**, das Schattentheater, das alles in den Schatten stellt, neues Programm: „On Fire“, *Rastatt, Badner Halle*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **Matthias Ningel**, „Harmonie“, Musikkabarett, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*
20.00 **Maxi Schafroth**, „Faszination Bayern“, *klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luisenstr. 17*
20.15 **Die Spiegelfechter – Ole Hoffmann & Rainer Granzin am Piano**, „Das Blaue vom Himmel“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 19.30 **Elisabeth Leonskaja (Klavier)**, Meisterkonzert, *Konzerthaus*
19.30 **„Bach in Space“**, faszinierende Bilder des Universums auf Großleinwand begleitet von der Musik Bachs, am Klavier: *Mona Asuka, Stadthalle, Brahmsaal*
20.00 **Avishai Cohen Quartet**, „Ashes to Gold“, Jazz, *Tollhaus*
20.00 **schlecht. night 3**, junges Karlsruher Instrumental Hip-Hop Duo, *Jubez*
20.00 **Matthias Ningel**, „Harmonie“, Musikkabarett, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*
20.00 **Heaven and Hell**, Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
20.00 **Sophie Hunger**, „Walzer für Niemand“, Lesung & Lieder, *Tollhaus*

THEATER

- 13.30 **„Das neue Staatstheater“**, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
19.00 **„Breaking the Waves“**, Oper von Missy Mazzoli nach dem gleichnamigen Film von Lars von Trier, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
19.00 **„Dark Side of the Moon“**, Pink Floyd trifft auf den Kleinen Prinzen, *Kammertheater*
19.00 **„Bunbury – ernst sein ist Alles“**, Komödie von Oscar Wilde, UniTheater Karlsruhe, *Studierendenwerk, Adenauerring 7*
19.30 **„Leuchttfeuer“**, dreiteiliger Ballettabend, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
19.30 **„Tragödienbastard“**, von Ewe Benbenek, *Insel*
19.30 **„Disco Queen – im Fieber der 70er“**, das neue Musical mit Live-Band, *Das Sandkorn, Fabrik*

- 19.30 **„ABBA – Dancing Queen am Hotdog-Stand“**, musikalische Komödie von William Danne, *Abbas, Kreuzstr. 29*
19.30 **„1 Stunde 22 vor dem Ende“**, Komödie von Matthieu Delaporte, *Gernsbach, Theater in der alten Turnhalle, Sonnenallee 1*
20.00 **„Barfuß im Park“**, Komödie von Neil Simon, *Jakobus-Theater*
20.00 **„Was man von hier aus sehen kann“**, *marotte*
20.00 **„Die Wiedervereinigung der beiden Koreas“**, Variationen über die Unmöglichkeit der Liebe von Joël Pommerat, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
20.15 **„Oins nach em annere“**, Lustspiel von Hans Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 15.00 **„Archistories« Architektur in der Kunst“**, Führung durch die Sonderausstellung, *Orangerie, Hans-Thoma-Str. 6*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 20.00 **Sophie Hunger**, „Walzer für Niemand“, Lesung & Lieder, *Tollhaus*

KINDER

- 10.30 **„Samstags mal Kunst“**, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
11.00 **„Ritter Rost“**, (ab 5 J.), *marotte*
13.00 **„Open Space“**, Kunstwerke erkunden und selbst schaffen in der Ausstellung „Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
14.00 **„Der kleine Eisbär“**, (ab 3 J.), *marotte*
14.11 **Kindermaskenball**, KaGe04 Durlach, *Festhalle Durlach*
16.00 **„Der gestiefelte Kater“**, Märchen nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“, Königsberger Str. 9*
16.00 **„Kleiner Frosch sucht große Liebe“**, *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

MESSEN / MÄRKTE

- 14.00 **Flohmarkt**, bis 16 Uhr, *St.-Dominikus-Gymnasium, Seminarstr. 5*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 14.15 **„Royale Teatime“**, special guest: *Elisa Jakob*, author of the book „Queen Victoria“, Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

FASTNACHT

- 11.11 **Gottesdienst zur Fastnacht 2026**, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
12.11 **„s'Umzüge“ zum Narrenbaum**, *Start: St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
13.11 **Übergabe des Narrenbaums an die Karlsruher Narren**, *Marktplatz*
14.11 **Kindermaskenball**, KaGe04 Durlach, *Festhalle Durlach*
19.11 **Prunksitzung**, KaGe BlauWeiss Durlach, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
20.11 **2. Damen- und Fremdensitzung**, KG Humoristika, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*

WORKSHOPS

- 10.30 **„Samstags mal Kunst“**, Workshop, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

FÜHRUNGEN / EXKURSIONEN

- 13.30 **„Das neue Staatstheater“**, Baustellenführung durch Modul 1, Anmeldung: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*

DIES & DAS

- 17.00 **„Hysteria“**, Film Deutschland 2025, im Rahmen der Krimiwoche, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

Ausstellungen

GALERIEN

- ab 9.1. **GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
Studierende des KIT: „Sensing Space: Erkundung und Analyse des städtischen Raums“
- ab 16.1. **KunstRaum Neureut e.V.**, Kirchfeldstraße 122
„Lucia Mattes, Nozomi Tanabe, Wenhao He – Meisterschüler:innen der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste“
- bis 18.1. **Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3
„Mitgliederausstellung & Jahresgaben“
- bis 18.1. **Kunstverein Villa Streccius**, Landau, Südring 20
„Space.Human“
- ab 25.1. **GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
Studierende der Hochschule für Musik: „Installation und Konzerte“

MUSEEN

- bis 4.1. **Heimatmuseum Untergrombach**, Obergrombacher Straße 32
„Gerechter Zorn? 500 Jahre Bauernaufstand im Kraichgau“
- bis 11.1. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
Amna Elamin: „Unfamiliar Ceilings“
- bis 18.1. **Pfinzgaumuseum**, Karlsburg, Pfinztalstraße 9
„Brummi, Monza und Milano“ – Mopeds der Durlacher Firma Gritzner
- bis 1.2. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais**, Karlstraße 10
„... von der Bevölkerung kaum wahrgenommen – Fotografien zur Deportation der badischen Jüdinnen und Juden nach Gurs im Oktober 1940“
- bis 1.2. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
Eva-Maria Lopez: „Phyto-Travellers“
- bis 1.2. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
„The Story That Never Ends. Die NFT-Sammlung des ZKM“
- bis 1.2. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais**, Karlstraße 10
„Szenen einer Stadt. Der Karlsruher Fotograf Horst Schlesiger“
- bis 8.2. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
Fellow Travellers.: „Kunst als Werkzeug, die Welt zu verändern“
- bis 8.2. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
Johan Grimont: „All Memory Is Theft“
- bis 8.2. **Museum Ettlingen**, Ettlingen, Schlossplatz 3
Johannes Gervé: „Auf dem Wasser zu singen“ – Malerei
- bis 8.2. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
„Assembling Grounds. Praktiken der Koexistenz“
- bis 15.2. **Staatliche Kunsthalle@ZKM**, Lorenzstraße 19
„Ich muss zeichnen...“ – Skizzen von Ernst Ludwig Kirchner
- bis 22.2. **Städtische Galerie**, Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Marleine Chedraoui: „turn“
- bis 8.3. **Staatliche Kunsthalle@ZKM**, Lorenzstraße 19
„Spurensuche. Aus der Forschung zur Herkunft der Kunstwerke“ – Studioausstellung
- bis 8.3. **Staatliche Kunsthalle@ZKM**, Lorenzstraße 19
„Schwarze Materie. Pierre Soulages“

- bis 12.4. **Orangerie der Staatlichen Kunsthalle**, Hans-Thoma-Straße 6
„Archistories. Architektur in der Kunst“
- bis 12.4. **Städtische Galerie**, Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Özlem Günyol & Mustafa Kunt: „Ratatataa“
- bis 12.4. **Staatliches Museum für Naturkunde**, Erbprinzenstraße 13
„Versammelt“ – Große Sonderausstellung
- bis 12.4. **Schloss Bruchsal**, Bruchsal
„Playmobil Kinderträume – Zeitreise für Familien“
- bis 26.4. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
„Ulrich Bernhardt. Jetzt: Es war, wird und ist“
- bis 26.4. **Junge Kunsthalle**, Hans-Thoma-Straße 4
„Pettersson, Findus & Co. Die fabelhafte Welt von Sven Nordqvist“
- bis 21.5. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
„The Story That Never Ends. Die Sammlung des ZKM“
- bis 14.6. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais**, Karlstraße 10
„Hidden Stories. Gemälde erzählen Stadtgeschichte(n)“
- bis 2.8. **Zentrum für Kunst und Medien**, Lorenzstraße 19
William Forsythe: „Choreographic Instructions“

SONSTIGE

- bis 9.1. **Architekturschaufenster**, Waldstraße 8
„Wettbewerb zur Zukunft des Postgiro-Areals“
- bis 11.1. **Naturschutzzentrum Daxlanden**, Hermann-Schneider-Allee 47
„Der kleine Weihnachtsstall“
- ab 23.1. **Regierungspräsidium Karlsruhe**, Karl-Friedrich-Straße 1
„Metall Glas Feuer – die Welt des Emaillierens“
- bis 25.1. **Orgelfabrik**, Amthausstraße 17
Studierende der ABK Stuttgart: „Der Preymode der Ashley AG“
- bis 1.2. **enBW Karlsruhe**, Durlacher Allee 93, Foyer
„The Story that has just begun“ – die NFT-Sammlung des ZKM
- bis 21.2. **Badische Landesbibliothek**, Erbprinzenstraße 15
„Narrenfreiheit!? – eine kleine Geschichte des Regelbruchs“
- bis 26.2. **Stadtarchiv**, Markgrafenstraße 29
„Amerikanische Streitkräfte in Karlsruhe 1945-1995 – wie aus Besatzern Freunde wurden“
- bis 12.4. **Naturschutzzentrum Daxlanden**, Hermann-Schneider-Allee 47
„Flüsse ohne Wasser“

STÄNDIGE AUSSTELLUNGEN

- Rechtshistorisches Museum**
4000 Jahre Rechtsgeschichte – von Babylon bis Karlsruhe. Führungen nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefax 0721/29353
- Museum in der Majolika**
„Vom Jugendstil bis heute – Meisterwerke der Karlsruher Majolika-Manufaktur“
- Badisches Landesmuseum**
„Audienz im Schloss“ – eine virtuelle Zeitreise ins Barock. Virtual Reality-Erlebnis
- Badisches Landesmuseum**
„Ich, Karl Wilhelm! Die Legende meiner Stadt“.
Ein Filmerelebnis im Schlossturm gesprochen von Ben Becker
- Staatliches Museum für Naturkunde**
„Klima und Lebensräume“
- museum x | Museum beim Markt**
„Angewandte Kunst seit 1900 – vom Jugendstil zum modernen Design“
- Zentrum für Kunst und Medien**
„zkm_gameplay. the next level“



■ **Field Commander C.** ist eine Hommage an den großen, kanadischen Singer-Songwriter Leonard Cohen und eine der eindrucksvollsten Cohen-Live-Shows, die Deutschland zu bieten hat.

Neben der großen Formation, die sich ausgiebig der legendären Tour von 1979 widmet und bundesweit in den renommierten Konzerthäusern für Gänsehaut und minutenlange Standing Ovations sorgt, geht Rolf Ableiter's Field Commander C. nun mit intimerer Besetzung auf Spurensuche. „Leonard Cohen's Early Works – the Roots of Hallelujah“ ist Titel des neuen Programms.

Wer sich mit Leonard Cohen beschäftigt, kommt um den Song „Hallelujah“ nicht herum. Wenn man aber verstehen möchte, wie dieser unglaubliche Song entstehen konnte, muss man sich mit dem Frühwerk Cohens auseinandersetzen.

Songs wie „Suzanne“, „Bird on the Wire“, „So Long Marianne“, „Famous Blue Raincoat“ etc. sind neben Hallelujah mit die berühmtesten Werke Cohens und entstanden alle in der Schaffenszeit der ersten vier Alben. Die Gäste erwartet ein Abend voller Melancholie, Poesie, virtuoser Spielreue und Geschichten rund um sein grandioses Frühwerk: Leonard Cohen's Early Works und the Roots of Hallelujah – gefühlvoll interpretiert mit Gitarre, Violine, Cello, Orgel und Akkordeon.

Besetzung:
Rolf Ableiter: Gesang, Gitarre
Ira Diehr: Gesang
Anne de Wolf: Cello, Bratsche, Mandoline und Gesang
Klaus Marquardt: Geige
Klaus Eichberger: Orgel, Akkordeon und Klavier

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen von CTS Eventim und Reservix. Telefonischer Kartenservice: (0721) 23000 oder im Internet unter www.foerderkreis-kultur.de (Foto: Max Niemann)

Am Freitag, 6. Februar um 20 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut.

Winterhilfe für die Ukraine

www.help-ev.de

Help





Wohlfühlklima durch Strahlungswärme und natürlichen Lehmputz

Die Heizung an der Decke

Wärme steigt nach oben – das haben wir schon in der Grundschule gelernt. Doch wie funktioniert dann eine Heizung, die an der Decke sitzt? Mit ein wenig Physik lässt sich ganz einfach erklären, warum eine Deckenheizung sogar hervorragend arbeitet. Klassische Heizkörper erwärmen vor allem die Luft und verteilen sie über Konvektion, also Luftbewegungen im Raum. Deckenheizungen hingegen geben langwellige Infrarotstrahlen ab, welche die Körper erwärmen, auf die sie treffen – also auch die Menschen. Dieses Prinzip ist genau genommen der Natur abgeschaut. Denn dort kommt der größte Teil der Wärme ebenfalls von oben über die Sonne zu uns. Und deren Strahlung spendet uns Wärme – selbst bei frostiger Luft. Den Effekt der Strahlungswärme kennt jeder, der schon mal einen Winterspaziergang im Sonnenschein unternommen hat.

Deckenheizung mit Lehmputz kombinieren

Besonders wohngesund ist eine Deckenheizung, wenn sie mit Lehmputz kombiniert wird. Denn Lehm hat weitere angenehme und gesundheitsförderliche Auswirkungen auf die Räume. Der Naturbaustoff kann bei hoher Luftfeuchte Wasser aufnehmen und speichern und bei trockener Luft wieder abgeben. So lässt sich die Raumluft leichter und ohne zusätzliche Maßnahmen im idealen Be-

reich von 40 bis 60 Prozent halten. Zudem bindet Lehm Luftschadstoffe. Dank moderner Trockenbausysteme ist auch die Installation einer Deckenheizung mit Lehmputz-Abschluss keine große Sache mehr und nicht mit aufwändigen Putzarbeiten verbunden. Vorgefertigte Lehmputz-Trockenbauplatten, die bereits fix und fertig mit den erforderlichen Verrohrungen versehen sind, lassen sich schnell und einfach an die Decke schrauben. Unter www.naturbo.de gibt es dazu

mehr Informationen und Einbautipps. Danach werden die Leitungen nur noch verbunden und ans Heizsystem angeschlossen. Die meisten Arbeiten können versierte Heimwerker sogar selbst vornehmen.

Energiesparend durch Behaglichkeit bei niedrigeren Raumtemperaturen

Dass Wärmestrahlen ein behagliches Gefühl bereits bei niedrigeren Temperaturen erzeugen, führt auch zu Energieeinsparungen. Denn die Raumwärme kann gegenüber der Heizung durch Radiatoren um bis zu drei Grad abgesenkt werden. Angenehmer Nebeneffekt: Die Luft im Raum wird nicht bewegt, deshalb wird auch kein Staub aufgewirbelt. Das ist ideal für Allergiker und empfindliche Menschen. Zudem wirkt die angenehme Wärmestrahlung stressmindernd und unterstützt unser Immunsystem. Wie alle Flächenheizungen lässt sich auch das Deckensystem zum Kühlen im Sommer nutzen, zum Beispiel über die Kühlfunktion einer Wärmepumpe.



Deckenheizungen mit angenehmer und energiesparender Strahlungswärme lassen sich mit Lehmputz-Trockenbauplatten schnell und leicht einbauen.



Wer sich Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden wünscht, für den kommt eine Deckenheizung als interessante Alternative zu Heizkörpern und Fußbodenheizungen infrage.



Voraussetzung sind moderne Holzfeuerstätten mit umweltgerechter Heiztechnik

Heizen mit Holz

Die Diskussionen rund um das „Kaminofen-Verbot“ und um neue gesetzliche Anforderungen haben bei vielen Menschen in Deutschland für Verunsicherung gesorgt. Tatsächlich bleibt Heizen mit Holz auch künftig eine umweltfreundliche und gesetzeskonforme Option – vorausgesetzt, moderne Feuerstätten werden dafür genutzt. Viele Informationen zum aktuellen Stand hat beispielsweise der Gesamtverband OfenBau (GVOB) auf der Website www.kachelofenwelt.de. Hier die wichtigsten Dinge, die man wissen sollte:

Keine generelle Stilllegung: Moderne Feuerstätten sind zukunftssicher

Die Anfang 2025 vollständig in Kraft getretenen Regelungen der Bundesimmissionschutzverordnung (BImSchV) betreffen ausschließlich ältere Feuerstätten, die vor dem 22. März 2010 in Betrieb genommen wurden und die aktuellen Emissionsgrenzwerte nicht einhalten. Moderne Kaminöfen, Kachelöfen oder Pelletöfen, die den strengen Grenzwerten entsprechen, können bedenkenlos weiter genutzt werden. Der Begriff „Kaminofen-Verbot“ steht dagegen für eine gezielte Maßnahme, mit der ältere, emissi-

onsintensive Geräte durch effizientere und sauberere Alternativen ersetzt werden sollen.

Nachhaltig und effizient:

Die Vorteile moderner Holzfeuerstätten
Moderne Einzelraumfeuerstätten zeichnen sich nicht nur durch niedrigere Emissionen, sondern auch durch höhere Effizienz aus. Sie tragen aktiv zur Reduktion von Feinstaub und Kohlenmonoxid bei und nutzen den nachwachsenden Rohstoff Holz. Geräte wie wasserführende Kachelöfen, Heizkamine, Kamin- oder Pelletöfen können zudem an zentrale Heizsysteme angeschlossen werden. Sie las-

sen sich auch mit Wärmepumpen kombinieren und leisten so einen Beitrag zur Warmwasserbereitung und Gebäudebeheizung. Für viele Verbraucherinnen und Verbraucher ist dies eine attraktive Möglichkeit, sich unabhängiger von fossilen Brennstoffen zu machen.

Bei Unklarheiten beraten lassen

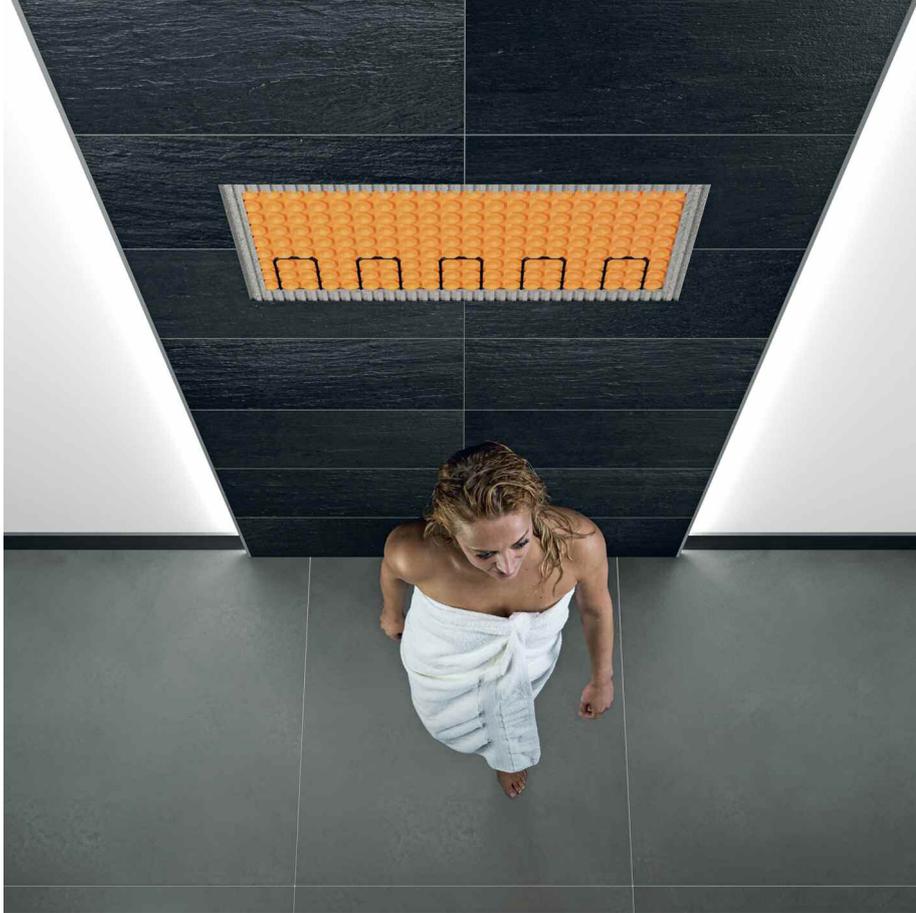
Fazit: Moderne Holzfeuerstätten vereinen traditionelle Gemütlichkeit mit moderner, umweltgerechter Technik, die guten Gewissens genutzt werden kann. Unklarheiten über die aktuellen gesetzlichen Anforderungen lassen sich durch eine Beratung beim Fachmann, dem Ofen- und Luftheizungsbauer, klären, dem Ofen- und Luftheizungsbauer, klären, Adressen von Fachbetrieben findet man unter www.kachelofenwelt.de. Fachleute prüfen bestehende Anlagen auf ihre Emissionswerte und bieten maßgeschneiderte Lösungen an – ob Nachrüstung, Austausch oder Neuinstallation. Der Ofenbauer berät individuell und kann das Gesamtsystem auf den Wärmebedarf und die Komfortwünsche abstimmen.



Kachelöfen erzeugen eine urgemütliche, lange anhaltende und milde Strahlungswärme, bei der man sich wohlfühlt.



Heizen mit Holz ist weiterhin erlaubt, beispielsweise mit einem modernen Speicherofen, der über seine Keramikverkleidung wohlige Wärme abstrahlt.



Von Waschplatz bis Heizung: intelligente Systemlösungen für ein attraktives Bad

Bad: individuell und komfortabel

Vorausschauend geplant, zugleich ästhetisch und funktional: Das zeichnet moderne Bäder aus. Bodenebene Duschplätze, freischwebende Waschtische oder eine großzügige Raumplanung – was in jungen Jahren für Wohlfühlen und Komfort sorgt, kann später Eigenständigkeit und Lebensqualität steigern. So wird das Bad dank intelligenter Systemlösungen zum flexiblen Begleiter in allen Lebensphasen.

1. Komfortabler Waschplatz

Er ist im Badezimmer der multifunktionale Aufenthaltsbereich. Deshalb sollte er bequem erreichbar und komfortabel benutzbar sein, ohne dabei an Attraktivität zu verlieren. Ob freischwebend oder stehend, in einer Nische oder prominent platziert: All diese Varianten lassen sich mit Waschtischelementen von Schlüter-Systeme passgenau verwirklichen. Es lässt sich individuell zuschneiden und nach Belieben befliessen. Auch in die Wand integrierte Nischen und beheizbare Sitzbänke sind damit problemlos realisierbar.

2. Bodengleiche Duschflächen

Seit vielen Jahren stehen sie auf den Wunschlisten von Bauherren und Modernisierern, schließlich bilden hier Design und Funktion eine untrennbare Einheit. Mithilfe eines Gefälleboards entsteht dafür schnell der perfekte Untergrund für Fliesenbeläge. Darüber hinaus steht sowohl für Waschtische als auch für bodengleiche Duschen ein elegantes Entwässerungssystem zur Verfügung, das variabel anpassbar und in verschiedenen strukturbeschichteten Oberflächen erhältlich ist. Infos gibt es unter www.schluerter.de. Ein

um 360 Grad drehbarer Ablauf sorgt zusätzlich für reichlich Flexibilität.

3. Praktische Wandablagen

Sie gibt es als ästhetisch-funktionale Einrichtungsgegenstände in identischen Designs, Oberflächen und Farben wie die Entwässerungsprofile. Die Ablagen sind in drei Geometrien erhältlich. Sie werten Wandecken, Duschbereiche oder Nischen nicht nur optisch auf, sondern bringen Ordnung und zusätzlichen Stauraum ins Badezimmer.

4. Elektrische Flächenheizung

Wichtig für den Wohlfühlraum Bad sind außerdem die perfekte Temperatur und angenehmes Licht. Klassische Heizkörper minimieren jedoch die Optionen einer flexiblen Gestaltung. Hier kann eine elektrische Flächenheizung wie Ditra-Heat-E ihre Stärken ausspielen: Sie temperiert Räume gleichmäßig und ist individuell an jeden Grundriss anpassbar – vom gesamten Fußboden über geflieste Sitzbänke bis zu verwinkelten Räumen. In die Wand integriert, beheizt sie zeitgenau gesteuert den Handtuchhalter und die Wandflächen von Duschen oder gewährleistet im Badspiegel eine klare Sicht. Für mehr Sicherheit und Wohlbefinden sorgt ein auf persönliche Vorlieben abgestimmtes Beleuchtungskonzept mit einem speziellen Lichtprofilsystem.



Die vielseitigen LED-Module in einem Lichtprofilsystem ermöglichen ein kreatives Zusammenspiel von Licht und Keramik.



Für bodengleiche Duschen stehen elegante Entwässerungssysteme in verschiedenen strukturbeschichteten Oberflächen zur Verfügung. Dadurch entstehen noch mehr Gestaltungsmöglichkeiten im Bad.



Mehr Wohlbefinden durch intelligente Beleuchtungssysteme

Wie viel Licht braucht das Bad?

Wir brauchen Licht zum Leben – aus gutem Grund spielen Beleuchtungskonzepte in der Architektur und Inneneinrichtung eine wichtige Rolle. Denn seine Lichtfarbe (Farbtemperatur) und Beleuchtungsstärke wirken sich unmittelbar auf unsere Stimmung und unser Wohlbefinden aus. Zu wenig Licht kann unsere Laune trüben. Ausgewogene und auf unsere innere Uhr abgestimmte Lichtquellen hingegen helfen uns beim Aufwachen ebenso wie beim Einschlafen.

Ideal: Badezimmerbeleuchtung, die auf unsere Bedürfnisse abgestimmt ist

Im Bad beginnen wir den Tag, und vor dem Schlafengehen halten wir uns in der Regel auch dort auf. Eindimensionales, helles Arbeitslicht ist deshalb in diesem Raum nicht die beste Option. Intelligente Lichtkonzepte wie das ComfortLight von Geberit, mit dem zum Beispiel die Spiegelschränke der Badserie One ausgestattet sind, passen sich im

Gegensatz dazu mit indirekter und direkter Lichtquelle den unterschiedlichen Bedürfnissen an, die wir im Badezimmer haben. Unter www.geberit.de/inspirationen gibt es dazu mehr Ideen und Infos. Kaltweißes Licht, dessen Lichttemperatur der Morgensonne ähnelt, unterstützt uns zu Tagesbeginn dabei, den Kreislauf auf Trab zu bringen. Für Pflegeroutinen wie Schminken, Rasieren oder Augenbrauenzupfen ist eine helle, neu-

trale Beleuchtung am besten geeignet. Warmweißes Licht hingegen wirkt am Abend beruhigend und entspannend, zudem fördert es die Produktion des Schlafhormons Melatonin.

Gezielte Lichtinszenierung schafft Atmosphäre

In kleinen Bädern genügt unter Umständen ein Lichtspiegel oder beleuchteter Spiegelschrank als einzige Lichtquelle. In größeren Bädern bietet es sich an, verschiedene Beleuchtungsarten zu kombinieren, um den Raum optimal zu inszenieren. Neben dem Waschplatz lassen sich auch Einrichtungsgegenstände wie die Dusche und Wanne etwa über Deckenstrahler gezielt ausleuchten und deren Form betonen. Wand-Leuchten setzen zusätzlich Akzente. Und dezent integrierte Leuchten in Badmöbeln erleichtern zum Beispiel die Übersicht in der Schublade. Eine Lichtquelle in der Nähe der Toilette kann nicht nur für Atmosphäre sorgen, sondern auch nachts bei der Orientierung helfen und den Weg zum WC weisen. Moderne Lichtkonzepte bieten zudem komfortable Steuerungsmöglichkeiten. Die Schnittstelle DALI (für Digital Adressable Lighting Interface) macht es beispielsweise möglich, mehrere vernetzte Lichtquellen zentral zu steuern. So lässt sich über ein Bedienpanel zum Beispiel die Lichtfarbe im ganzen Bad komfortabel an die aktuellen Bedürfnisse anpassen.



Farbtemperatur und die Beleuchtungsstärke lassen sich bei modernen Waschplatzbeleuchtungen einfach anpassen.



Schafft Atmosphäre und inszeniert den Raum: Integrierte Beleuchtung in den Badmöbeln.

MIT **PFITZENMEIER**
ZU MEINER **BESTFORM.**



Jetzt über **200€**
Preisvorteil sichern!*



*Der angegebene Preisvorteil von bis zu über 200 EUR bei dem Aktionsangebot „Bestform“ im Aktionszeitraum vom 15.12.2025 bis 28.02.2026 errechnet sich wie folgt: Bei Buchung eines Resort-Tarifs mit einer Laufzeit von 24 Monaten erhält das neue Mitglied die ersten 8 Wochen der Vertragslaufzeit geschenkt (23,99 EUR / Woche x 8 Wochen = 191,92 EUR). Zusätzlich erhält das Mitglied eine Wochenkarte im Wert von 25 EUR zum Weitergeben an Freunde und Bekannte (191,92 EUR + 25 EUR = 216,92 EUR Preisvorteil). Eine Verrechnung der Wochenkarte mit Mitgliedsbeiträgen ist nicht möglich. Der Preisvorteil reduziert sich je nach Laufzeit und Kategorie (Club, Resort).

 **PFITZENMEIER**
Fitness since 1978